

3. Ausgabe 2017 51. Jahrgang

# BLICK • PUNKT

Vereinsnachrichten

**tus**  
BERNE

Freier  
Eintritt

Torwandschießen

Tombola



## 3. tus BERNE SommerCup

um den

Haspa-Pokal 2017

30. Juni bis 02. Juli 2017

Berner Allee 64a  
22159 Hamburg

 **Haspa**  
Hamburger Sparkasse

**tus**  
BERNE

Freier  
Eintritt

Bogenschießen

Turnen

Aikido

Volleyball

## tus BERNE Sommerfest

der

Abteilungen

Samstag, 01. Juli 2017

Und Vieles  
mehr!

Berner Allee 64a  
22159 Hamburg

# NEU: SCHNUPPER- MITGLIEDSCHAFT

Nutzen Sie unser Sportangebot  
zum **Angebotspreis** (Infos auf Seite 2)

## TERMINE • TERMINE • TERMINE • TERMINE

**20.07. – 30.08.**

### Hamburger Schulferien

23.09.	10:00-13:00 Uhr	Kinder Olympiade Vorausscheidung
08.10.		Kinder Olympiade Finale
05.11.	10:00-13:00 Uhr	Kinderturn-Sonntag
08./09.12.		Hamburg Gymnastics

**30.06.-02.07.**

### 3. tus BERNE SommerCup

**01.07.**

### Großes Sommerfest

#### AKTIV IM NORDEN

*Ein Ausflugsprogramm der Reha-Abteilung*

14.06.		Besuch der Firma Aurubis
20.06.		Besuch des Energiebergs Georgswerder
11.07.		Besuch der Lotsenstation im Hamburger Hafen
09.08.		Fahrt nach Warnemünde
12.09.		Rundgang durch das Grindelviertel

#### VOLKSHAUS BERNE

17.11.	19:30 Uhr	LaLeLu – á Capella Comedy Muss das sein?! – Das Trendprogramm
--------	-----------	--

### Jugendausschuss

16.-18.06.		Wochenendausfahrt I
25.-27.08.		Wochenendausfahrt II
21.10.	18:30 Uhr	Großer Laternenumzug
29.10.	14:00-16:00 Uhr	Halloween Party

#### Mündliche Kündigungen und Wechsel der Sportarten

bei den Abteilungsleitern, Trainern etc. sind rechtsunwirksam. Änderungen der Sportart müssen der Geschäftsstelle schriftlich angezeigt werden. Auf Wunsch sind Änderungsformulare in den Sportgruppen erhältlich.

Jedes Mitglied kann seinen Austritt nur schriftlich mit einer Frist von 6 Wochen zum **31. März, 30. Juni, 30. September oder 31. Dezember** (Tennis nur zum 31. Dezember) erklären.

Die Kündigung wird von der Geschäftsstelle schriftlich bestätigt.

#### Info SEPA-Verfahren

Unsere Gläubiger ID: DE02ZZZ00000548856

Ihre Mandatsreferenz: Ihre Mitgliedsnummer

Unsere Einzugstermine: jeweils am 1. Februar, 1. Mai, 1. August und 1. November bzw. am darauffolgenden Werktag.

Einzugsbetrag: Quartalsweise Mitgliedsbeiträge gemäß der aktuellen Beitragsübersicht (immer aktuell unter [www.tusberne.de/beitraege](http://www.tusberne.de/beitraege) oder als pdf unter [www.tusberne.de/beitraege.pdf](http://www.tusberne.de/beitraege.pdf)).

# BLICK•PUNKT

## Vereinsnachrichten

### Inhaltsverzeichnis

Vorstand .....	2
Reha-Sport .....	6
Turnen, Fitness und Prävention .....	8
Inline Skating .....	14
Ju-Jutsu .....	15
Leichtathletik .....	16
Blaue Seiten .....	17
Kanu .....	20
Ski und Wandern .....	21
Tennis .....	23
Vereinsbeiträge .....	26
Volkshaus Berne .....	27
Unser Sportangebot .....	28

### Bevorzugt bitte

#### unsere Inserenten:

A. Gehrman – Baugeschäft

André Maiwald – Ihr Hamburger Tischler

Bernstein + Berner Apotheke

Berner Schloss

Fahrschule Angerer

Fresemann – Multimedia

Gartenstadt Hamburg eG –  
Wohnungsgenossenschaft

Golf Club Großensee e.V.

Hermann Töpfer – Bautischlerei

Horst Söhl oHG – Ihr Partner am Bau

Kfz.-Werkstatt Michael Janssen  
– Leistung rund ums Auto

Michael Rieß – Malerbetrieb

POLICKE – Herrenkleidung

UTU Glaserei – Torsten Uckermark

### IMPRESSUM

Herausgeber: Turn- und Sportverein Berne e.V.  
E-Mail: blickpunkt@tusberne.de

Redaktion: Gabi Schlösser (verantwortlich)  
Dietbert Pfullmann  
André Krischo  
Pascal Dorn

Anzeigen: Gabi Schlösser  
Tel.: 60 44 28 80

Herstellung: Druckerei Nienstedt GmbH  
Bargkoppelweg 49  
22145 Hamburg  
Tel. 679 44 90

Eingesandte Berichte werden nur namentlich veröffentlicht und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Kürzungen und orthografische Angleichung vorbehalten. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Auflage 3.000 Stück (erscheint viermal jährlich, jeweils im Januar, März, Juni und Oktober)

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.04.2010

**Nächster Redaktionsschluss:  
28. August 2017**

Später eingehende Berichte können frühestens für den darauf folgenden Blickpunkt berücksichtigt werden.

**01.08.–20.08.**

**BLEIBT DIE  
GESCHÄFTSSTELLE**

**WEGEN  
RENOVIERUNGSARBEITEN**

**GESCHLOSSEN.**

## *Liebe Mitglieder,*

das letzte Sommerfest des Turn- und Sportverein Berne e.V. liegt nun schon wieder lange zurück und wir freuen uns, Euch am 1. Juli wieder einmal viele Abteilungen unseres Vereins vorstellen zu können.

Diesmal findet das Sommerfest im Rahmen des 3. HASPA tus BERNE-SommerCups statt. Dieses große, dreitägige Fußballturnier und das Sommerfest ergänzen sich hervorragend: Die vielen jugendlichen Turnierteilnehmer, ihre Eltern sowie unsere Nachbarn aus dem Stadtteil sind genauso herzlich eingeladen, sich über die unterschiedlichen Angebote des Vereins zu informieren und sich bei den Mitmachstationen auszuprobieren, wie jeder andere Interessierte, egal ob Vereinsmitglied oder nicht.

Auf unserem Vereinsgelände an der Berner Allee 64a werden wir viele Mitmachstationen aufbauen, an denen Jung und Alt viele Sportarten ausprobieren und mit den Verantwortlichen der Abteilungen ins Gespräch kommen können. Zusätzlich wird es immer wieder Vorführungen einzelner Sportarten geben, um einen Einblick in die vielfältige Sportwelt innerhalb des tus BERNE e.V. zu bekommen.

Die verschiedenen Stationen sind auf der gesamten Sportanlage des tus BERNE und dem angrenzenden Grundstück der Schule Berne verteilt; sowohl in der Schulsporthalle als auch in der vereinseigenen Mehrzweckhalle und natürlich draußen unter freiem Himmel. Natürlich ist auch für ein buntes Rahmenprogramm mit Essenständen und einer Tombola gesorgt. Und zwischendurch das Anfeuern der Mannschaften des 3. HASPA Sommercups nicht vergessen.

Alle Mitarbeiter, Trainer und Helfer des tus BERNE freuen sich auf Euch!

### **Ihr wollt Sport machen und wisst noch nicht was?**

Kein Problem, probiert einfach ALLES aus, drei Monate lang!

Ab dem 01.09.2017 kann man im tus BERNE für Euro 50,- (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ermäßigt: Euro 35,-) ALLE Sportgruppen besuchen. Meldet Euch

einfach an und schaut, was Euch am meisten Spaß macht.

Das abgestempelte Anmeldeformular berechtigt zur Teilnahme an den Übungseinheiten.

Wenn Ihr Euch nach drei Monaten noch nicht entschieden habt, gibt es die Option, noch einmal weitere drei Monate zu schnuppern, dann für einmalig Euro 60,- (ermäßigt Euro 40,-).

Damit es, wie immer im Sport, fair zugeht, gibt es natürlich auch ein paar Bedingungen. Zunächst bitte IMMER das Anmeldeformular mit zu JEDER Einheit nehmen, es ist Euer Mitgliedsausweis.

Auch ist es in der Schnupperzeit nicht möglich, Wettkämpfe zu bestreiten.

Gruppen mit Aufnahmestopp bzw. Warteliste sind von dem Schnupperangebot ausgenommen. Welche das sind, erfahrt Ihr tagesaktuell unter [www.tusberne.de](http://www.tusberne.de).

Genauso sind die Angebote im Rehabilitationssportbereich und zeitlich begrenzte Kurse ausgeschlossen.

Hinweisen möchten wir Euch auf die Tennis-Sommeraktion (siehe auch Seite 23) sowie die schon jetzt gültige und abschließbare Schnuppermitgliedschaft in unserer Tennisabteilung, die immer gleich für ein ganzes Jahr gilt. Daher gilt das neue Angebot NICHT für die Tennisabteilung.

Wer jetzt schon weiß, dass er unsere neue Schnuppermitgliedschaft ausprobieren möchte, der sollte gleich einen wichtigen Termin in den Kalender eintragen:

Nur am Samstag, dem 01.07.2017, gibt es die Schnuppermitgliedschaft für die Monate September, Oktober und November im Rahmen unseres Sommerfestes einmalig für Euro 45,- (ermäßigt Euro 30,-)!!!

Kommt zwischen 9:00 und 18:00 Uhr zum tus BERNE-Vereinszentrum an der Berner Allee 64a, feiert mit, sprecht mit den Abteilungen und meldet Euch an!

### BLICKPUNKT ONLINE

Der tus BERNE begrüßt den Onlineversand des Blickpunktes. Das spart Papier und Porto. Einfach eine kurze E-Mail an [service@tusberne.de](mailto:service@tusberne.de) schicken.

Der Umwelt zuliebe!

## Jahreshauptversammlung des tus BERNE

Datum/Uhrzeit: 09. Mai 2017 um 19:00 Uhr  
 Ort: Volkshaus Berne  
 Saselheider Weg 6, 22159 Hamburg  
 Anwesend: siehe Teilnehmerliste  
 (44 Teilnehmer, davon 41 stimmberechtigt)

### Tagesordnung

- TOP 1** Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
- TOP 2** Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 3** Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 10. Mai 2016
- TOP 4** Bericht des Vorstandes sowie Kassenbericht  
Aussprache
- TOP 5** Bericht der Revisoren  
Aussprache
- TOP 6** Entlastung des Vorstandes
- TOP 7** Wahl des Vorstandes gemäß § 14.2 der Satzung stehen zur Wahl
  - der 2. Vorsitzende
  - der Schatzmeister
  - der Pressewart
- TOP 8** Informationen zur Änderung der Satzung
- TOP 9** Anträge
- TOP 10** Verschiedenes

#### TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Versammlung

Der Vorsitzende Hajo Pütjer begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Versammlung.

#### TOP 2: Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Hajo Pütjer stellt die form- und fristgerechte Einladung zu dieser Versammlung durch Veröffentlichung im Blickpunkt 2/2017 und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Zudem wird vorgeschlagen, alle Wahlen und Abstimmungen per Akklamation durchzuführen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

#### TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 10. Mai 2016

Hajo Pütjer stellt fest, dass das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 10. Mai 2016 genehmigt ist.

#### TOP 4: Bericht des Vorstandes sowie Kassenbericht und Aussprache

##### Ehrungen

Geehrt wurden zuerst Till König und Tobias Säuberlich aus der Volleyballabteilung, die im Februar mit dem Ian-Karan-Preis für Zivilcourage ausgezeichnet wurden. Sie haben im November letzten Jahres nach ihrem Volleyballtraining durch ihr beherztes Eingreifen die Vergewaltigung einer Frau verhindert.

Nach 50-jähriger Mitgliedschaft im tus BERNE wurden mit einer Urkunde, einer goldenen Anstecknadel, einem tus BERNE-Schal und einem Blumenstrauß geehrt:

Gerda Goldmann  
 Christa von Elm  
 Christa Plorin  
 Dittmar Kühl

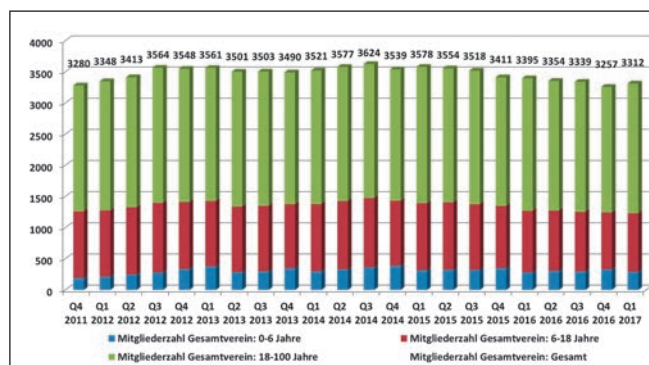
Renate und Klaus Franz, Martha Herrmann, Mathilde Ladegast, Lieselotte Puttfarcken sowie Marlies Stukenbrock konnten an der Ehrung leider nicht teilnehmen.

Die Jugendwartin Julia Petersen wurde für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt.



### Vereinsentwicklung

Dr. Benjamin Schulz berichtet über sinkende Mitgliederzahlen. Gründe dafür sind u.a. die Auflösung von Gruppen/Mannschaften (oft altersbedingt), Konkurrenz durch günstige Fitnessstudios, Ganztagschule sowie der allgemeine Trend im Sport, möglichst keine Bindung/Verpflichtungen eingehen zu wollen.



Entgegen dieser Entwicklung gibt es große Zuwächse beim Babyturnen, Fußball und Poker sowie mehrere Abteilungen mit stabilen Zahlen. Fest steht, dass für mehr Wachstum weitere Sportflächen benötigt werden.

Zur Werbung neuer Mitglieder läuft seit Oktober 2016 ein Prämienkonzert, bei dem das neue Mitglied und ggf. auch der Werber jeweils einen Monatsbeitrag gutgeschrieben bekommen können. Die Resonanz ist gut. Das Konzept soll durch die dreimonatige Schnuppermitgliedschaft ergänzt werden, die im

Zuge des Sommerfestes am 01. Juli 2017 erstmalig angeboten wird. Zusätzlich können die Abteilungen unter bestimmten Voraussetzungen finanziell durch Prämien unterstützt werden.

### **Kassenbericht**

Dr. Benjamin Schulz berichtet im Namen des abwesenden Schatzmeisters Moritz Tillner, dass der Verein weiterhin wirtschaftlich gesund ist. Gesunkene Beitragseinnahmen konnten durch höhere Förderungen und Spenden ausgeglichen werden. Es wurden Investitionen in den Bereichen Terrasse, Elektrik, Spielplatz und Gastronomie getätigt. Außerdem stiegen die Betriebsausgaben für die Unterhaltung der eigenen Sportflächen (Mehrzweckhalle, Volkshaus, Sportplätze Berner Allee und Am Stühm-Süd) sowie für die Kostenbeteiligung an der Sporthalle Lienauststraße.

Die Bilanz 2016 wird ab Ende Mai in der Geschäftsstelle zur Einsicht ausliegen.

### **Bericht der Jugendwarte**

Julia Petersen berichtet über

- bereits durchgeführte Aktivitäten und Ausfahrten (Weihnachtsaktion im Dezember, Planungstag, Fasching/JHV, Spieletag, PSG-Seminar)
- geplante Aktivitäten und Ausfahrten (Frühjahrsausfahrt, Wochenendausfahrt)

Der Jugendausschuss stellt fest, dass die Nachfrage nach den Ausfahrten sinkt und bittet deshalb um Rückmeldungen per E-Mail, um die Gründe dafür herauszufinden.

Der JA sucht immer Betreuer und ist auf Eure Werbung angewiesen.

### **TOP 5: Bericht der Revisoren**

Peter Mau erstattet für die Revisoren den Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr 2016.

Die satzungsmäßig vorgeschriebenen Prüfungen wurden ordnungsgemäß durchgeführt.

Die Prüfungen ergaben keinerlei Beanstandungen.

Er empfiehlt der Mitgliederversammlung den Vorstand zu entlasten.

Der Bericht der Revision für das Jahr 2016 liegt zur Einsicht in der Geschäftsstelle aus.

### **TOP 6: Entlastung des Vorstandes**

Der Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig, bei einer Enthaltung, zugestimmt.

### **TOP 7: Wahl des Vorstandes**

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des tus BERNE am 09. Mai 2017 wurden gemäß § 14.2 der Satzung gewählt:

#### **2. Vorsitzender: Dr. Benjamin Schulz**

Einstimmig, zwei Enthaltungen.

#### **Schatzmeister: Adolf Tillner (in Abwesenheit)**

Einstimmig, eine Enthaltung.

#### **Pressewart:**

Für dieses Amt konnte kein/e Kandidat/in gefunden werden.

Alle gewählten Personen nahmen die Wahl an. Vom Schatzmeister, Adolf Tillner, lag eine entsprechende schriftliche Erklärung vor.

### **TOP 8: Informationen zur Änderung der Satzung**

Dr. Benjamin Schulz erläutert zuerst noch einmal die Gründe und die erwarteten Effekte zur Einführung der Delegiertenversammlung.

#### **Satzungsänderungen – Prüfungsergebnisse und Status**

Im April und Mai 2016 wurde das Konzept dazu im erweiterten Vorstand und auf der Jahreshauptversammlung vorgestellt. Noch im Mai 2016 wurde der erste Satzungsentwurf dem Justiziar des HSB zur Prüfung vorgelegt, im Juni wurde die vollständige Satzung durch diesen geprüft. Bis Oktober 2016 wurden die Ergebnisse intern diskutiert und mit externer Unterstützung in den Satzungsentwurf eingearbeitet. Viele kleine Korrekturen wurden vorgeschlagen, außerdem müssen diverse nur in den Ordnungen verfasste Positionen in der Satzung geregelt werden. Alle Einzelheiten wurden in einer Überleitungstabelle im Blickpunkt 2.2017 veröffentlicht. Die neue Version der Satzung liegt jetzt vor.

#### **Nötige Abstimmungen**

Änderungen Satzung: Auf Antrag des Vorstandes ist über die Änderung der Satzung abzustimmen. Die Zustimmung wird durch erweiterten Vorstand empfohlen.

Änderungen Geschäftsordnung (GO) inkl. Änderungsanträge: Der erweiterte Vorstand hat die Änderungen der GO auf seiner Sitzung am 03. April 2017 auf Antrag des Vorstandes beschlossen. Diese Änderung tritt nur in Kraft bei Annahme der Satzungs- und GO-Änderungen durch die JHV 2017. Daher beantragt der erweiterte Vorstand die JHV, über die Änderungen in der GO abzustimmen.

Änderungsanträge für die neue Satzung

### **TOP 9: Anträge**

#### **Antrag zur Änderung der Satzung:**

Der Vorstand des tus BERNE e.V. und die Satzungskommission beantragen, dass die JHV 2017 am 09. Mai 2017 die Änderungen an der Satzung beschließen möge.

Die vorgeschlagenen Änderungen sind fristgerecht in tabellarischer Form als Gegenüberstellung der Satzungen 2016 und 2017 im Blickpunkt 02.2017 veröffentlicht worden.

Der erweiterte Vorstand hat zu diesem Antrag folgende Empfehlung ausgesprochen:

*Der Vorstand und die Satzungskommission haben auf der Sitzung des erweiterten Vorstandes am 03. April 2017 die geplanten*

ten Satzungsänderungen vorgestellt und erläutert. Daraufhin hat der erweiterte Vorstand beschlossen, der Mitgliederversammlung zu empfehlen, diese Änderungen anzunehmen.

Dem Antrag wird einstimmig, mit zwei Enthaltungen, zugestimmt.

### Antrag zur Änderung der Geschäftsordnung

Der erweiterte Vorstand hat auf seiner Sitzung am 03. April 2017 Änderungen in der Geschäftsordnung beschlossen. Der erweiterte Vorstand beantragt die Zustimmung der Mitgliederversammlung vom 09. Mai 2017 zu diesen Änderungen. Die Änderungen sind fristgerecht in tabellarischer Form als Gegenüberstellung der Geschäftsordnung 2016 und 2017 im Blickpunkt 02.2017 veröffentlicht worden. In der erweiterten Vorstandssitzung am 03. April 2017 wurden darüber hinaus folgende Anpassungen einvernehmlich vorgenommen:

	Aktuelle Version	Ursprünglicher Vorschlag	Neuer Vorschlag
<b>GO 4.1</b>	Die Mitgliederversammlung wird vom 1. Vorsitzenden (bei Verhinderung durch einen Vertreter) eröffnet.	Die Delegiertenversammlung wird vom 1. Vorsitzenden (bei Verhinderung durch einen Vertreter) eröffnet.	Für die Durchführung der Versammlung wird mit einfacher Mehrheit ein Versammlungsleiter gewählt.
<b>GO 4.2</b>	Der 1. Vorsitzende, oder ein von ihm berufenes Vereinsmitglied, leitet die Versammlung. Der Versammlungsleiter wird mit einfacher Mehrheit bestätigt.	Der 1. Vorsitzende, oder ein von ihm berufenes Vereinsmitglied, leitet die Versammlung. Der Versammlungsleiter wird mit einfacher Mehrheit bestätigt.	gestrichen

Dem Antrag wird einstimmig, mit zwei Enthaltungen, zugestimmt.

### Änderungsantrag 1

Felix Bopp beantragt fristgerecht schriftlich:

Da die Delegiertenversammlung zu großen Teilen die Mitgliederversammlung ersetzt, die Mitgliederversammlung aber nach wie vor die existenziellen Fragen des Vereins beantwortet, sollen zur klareren Abgrenzung der Verantwortlichkeiten folgende Änderungen in der Satzung vorgenommen werden:

Unter §14 folgt künftig die „Mitgliederversammlung“; diese war nach dem verabschiedeten Entwurf entfallen. Die im Vorantrag neu eingeführten Paragraphen §13.15 und §13.16 werden dem §14 als §14.1 und §14.2. angehängt. Die Paragraphen §19 (§19.1. bis §19.4) „Auflösung/Verschmelzung/Wegfall des Vereinszwecks (Mitgliederversammlung)“ werden als §14.3 bis §14.6 ebenfalls dem §14 angehängt.

Weitere Erläuterungen erfolgen mündlich auf der Versammlung, ebenso ist der vollständige Antrag auf der Versammlung einzusehen.

Nach kurzer Diskussion und weiteren Erläuterungen wird dem Antrag mit 32 Ja-Stimmen, vier Nein-Stimmen und fünf Enthaltungen zugestimmt.

### Folgeantrag zum Änderungsantrag 1 - Antrag zur Änderung der Referenzierungen

Der Vorstand beantragt die Ermächtigung, aufgrund des Änderungsantrages von Felix Bopp, die sich ändernde Referenzierung in der Satzung und in der Geschäftsordnung an ALLEN nötigen Punkten anzupassen. Die exakten Anpassungen werden im Protokoll der Versammlung veröffentlicht.

Dem Antrag wird einstimmig, mit einer Enthaltung, zugestimmt.

### TOP 10: Verschiedenes

#### Sommerfest

Am Samstag, dem 01. Juli 2017, findet von 9-18 Uhr zusammen mit dem 3. tus BERNE-SommerCup um den Haspa-Pokal (30. Juni bis 02. Juli 2017) ein großes Sommerfest statt. Die Abteilungen stellen sich rund um den Fußballplatz, in der Mehrzweckhalle und in der Lienaustraße vor. Zusätzlich gibt es einen Rundweg mit Mitmachstationen sowie einen tus BERNE-Infostand mit Informationsmaterial der nicht teilnehmenden Abteilungen (nur Flyer).

Die Sitzung endete um 20:35 Uhr.

  
 Hans-Joachim Pütjer  
 Versammlungsleiter

  
 Dr. Benjamin Schulz  
 Protokollführer





## Aktiv im Norden

Mit dem tus BERNE im Norden unterwegs

„Aktiv im Norden“ heißt das Angebot des tus BERNE, das sich an unternehmungslustige Menschen richtet, egal ob Vereinsmitglied oder nicht.

### Mittwoch, 14. Juni

#### Besuch der Firma Aurubis

Aurubis (vormals Norddeutsche Affi) ist der führende Konzern zur Kupferverarbeitung und -recycling weltweit. Im Rahmen einer Führung erfährt der Besucher/die Besucherin Wissenswertes über Kupfer und die daraus gemachten Produkte.

Bitte beachten: Einlass nur mit festem Schuhwerk und mit langen Hosen. Für Personen mit Herzschrittmacher nur bedingt geeignet.

**Treffpunkt:** um 10:00 Uhr,  
U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

**Kosten:** tus BERNE-Mitglieder 6,- €  
Nichtmitglieder 8,- €

### Dienstag, 11. Juli

#### Besuch der Lotsenstation im Hamburger Hafen

Auf dem Seemannshöft an der Einfahrt des Hamburger Hafens ist die Lotsenstation, der Schiffsmeldedienst und die nautische Zentrale in einem Gebäude von Fritz Schumacher untergebracht. Von dort wird der gesamte Schiffsverkehr im Hafen überwacht und koordiniert.

Durch die Führung eines pensionierten, ehemaligen Lotsen mit vieljähriger Berufserfahrung bekommen wir einen Einblick in die Arbeitsabläufe und können mit etwas Glück das aktuelle Geschehen auf der Elbe und im Hafen beobachten, versehen mit kompetenten Erklärungen.

**Treffpunkt:** um 12:00 Uhr,  
U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

**Kosten:** tus BERNE-Mitglieder 12,- €  
Nichtmitglieder 14,- €

### Mittwoch, 09. August

#### Fahrt nach Warnemünde – Eintreffen der Schiffe zur Hanse Sail Rostock

Am Tag vor Beginn der alljährlichen Hanse Sail in Rostock treffen die teilnehmenden Schiffe ein. Vom Ufer in Warnemünde lassen sich diese Schiffe beim Vorbeifahren gut beobachten. Es lohnt sich, dies einmal erlebt zu haben, trotz der recht langen Bahnfahrt (pro Strecke ca. 3 Stunden).

Darüber hinaus wird bei einem kurzen Rundgang der Ort erkundet.

**Treffpunkt:** um 07:30 Uhr,  
U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

**Kosten (inkl. Bahnfahrt, Rundgang):**  
tus BERNE-Mitglieder 25,- €  
Nichtmitglieder 27,- €

### Dienstag, 12. September

#### Rundgang durch das Grindelviertel

Das Gebiet zwischen Grindelallee, Hallerstraße und Rothenbaumchaussee ist ein lebhaftes Hamburger Quartier. Die Mischung aus kleinen Geschäften, vielfältigen Restaurants und Cafés und studentischem Leben lädt zum Kommen ein.

In der wachsenden Stadt des 19. Jahrhunderts entwickelte sich diese Gegend zum Zentrum der jüdischen Gemeinde. Spuren dieser Vergangenheit lassen sich noch heute finden. Während eines geführten Rundgangs werden wir dieses Stadtviertel etwas näher kennen lernen.

**Treffpunkt:** um 10:00 Uhr,  
U-Bahnhof Berne (Haupteingang)

**Kosten:** tus BERNE-Mitglieder 6,- €  
Nichtmitglieder 8,- €

Anmeldung bitte in der tus BERNE-Geschäftsstelle unter Tel.: 604 42 880 oder per E-Mail an: [service@tusberne.de](mailto:service@tusberne.de)

## Rund um das Kupfer bei der AURUBIS AG

Am Mittwoch, 15. März 2017, fand die Besichtigung des Unternehmens AURUBIS AG (vormals: Norddeutsche Affinerie AG) auf der Veddel statt. Eine starke Nachfrage bestimmte das Vorfeld dieses Termins. Die vorhandenen Plätze waren fast sofort ausgebucht.

Zu Beginn gab es eine sehr informative, einleitende Vorstellung des Unternehmens, die den Besuchern schon einmal einen guten Einblick in die einzelnen Produktionsschritte gab (Förderung des Erzes, Zusammensetzung des Materials für die Weiterverarbeitung, Produktpalette des Kupfers). Die Kupferproduktion ist eine sehr energieintensive Branche. Die Kupferhütte ist ein großer Arbeitgeber mit vielen Arbeitsplätzen und sehr wichtig für den Industrie-

standort Hamburg. Aurubis ist der größte Kupferproduzent Europas und im Kupferrecycling weltweit führend. Das Unternehmen hat insgesamt mehr als 6.500 Mitarbeiter/-innen an Produktionsstandorten in Europa und den USA. Hamburg ist mit über 2.000 Beschäftigten davon der größte.

Jährlich werden über eine Million Tonnen Kupferkathoden produziert. Das Unternehmen verfügt über ein riesiges Service- und Vertriebssystem für Kupferprodukte weltweit. Firmen der Kupferhalbzeugindustrie, der Elektro-, Elektronik- und der Chemieindustrie sowie Zulieferer für die Branchen Erneuerbare Energien, Bau- und Autoindustrie zählen zu Aurubis' Kunden.

Ein Rundgang mit einer Besichtigung des Werkes schloss sich an die einführende Präsentation an. Per Bus wurden wir über



das Gelände zu den einzelnen Stationen gefahren. Die unmittelbare Nähe zum Geschehen beeindruckte uns sehr.

Das Kupfer wird in der Brennerie bei 1.300 Grad Celsius geschmolzen und in Anoden-Platten gegossen. Diese werden dann für die Weiterverarbeitung zunächst gelagert. Erstaunlich viele Arbeitsgänge sind erforderlich. Außerdem werden Stoffe gewonnen, die nicht ins Kupfer gehören: Eisen, Arsen, Edelmetalle und einige andere Metalle.

Vorteilhaft für die Logistik des Unternehmens ist das große

Werksgelände mit Anschluss an die Norderelbe und die Autobahn und mit eigenen Bahngleisen. Der Umweltschutz spielt eine große Rolle, da es bei jedem einzelnen Produktionsschritt Auflagen gibt, die eingehalten werden müssen.

Eine derartig spannende Werksbesichtigung erlebt man nicht alle Tage. Man hat viel Neues gelernt, erstaunliche Erkenntnisse gewonnen und von durchaus verständlichen Erklärungen profitiert.

Wer will, kann das alles am 14. Juni 2017 selbst erleben.

## Aufgaben Gedächtnistraining

### Lösungen auf Seite 25

- Finden Sie für die Buchstaben A – K jeweils 5 Tiere, (bei C und I jeweils 4; bei J nur 1) davon mindestens 1 Reptil, Wassertier, Insekt oder Fisch (keine Vögel).
- Finden Sie jeweils die richtige Behauptung heraus.
  - Völlig unmöglich ist es, dass ein Zebra
    - kleiner ist als ein Esel.
    - gepunktet gestreift ist.
    - in einem Stall lebt.
  - Völlig unmöglich ist es, dass ein Huhn
    - Eier legt.
    - Milch gibt.
    - Federn hat.
  - Völlig unmöglich ist es, ein Lied zu singen ohne
    - Notenkenntnis.
    - Begleitung.
    - Energie zu verbrauchen.
  - Völlig unmöglich ist es, in der Antarktis
    - russische Forscher anzutreffen.
    - Schlittschuh zu laufen.
    - auf Eisbären zu treffen.
  - Völlig unmöglich ist es, in Afrika
    - in freier Wildbahn Jaguare zu sehen.
    - amerikanische Touristen zu beobachten.
    - Eis zu schlecken.
  - Völlig unmöglich ist es, dass ein Mensch
    - auf das Fernsehen verzichtet.
    - bis in alle Ewigkeit lebt.
    - über eine Woche ohne Schlaf auskommt.
- Finden Sie 25 Wörter mit der Silbe „kel“ (am Wortanfang, am Wortende).

- Finden Sie die Rechtschreibfehler.  
allmehlich, atletisch, Depäsche, Filliale, Galoprennbahn, Gelantine, Gellee, Kannone, Karoserie, Labürinth, Methote, Portmone, Rabarber, Rododendrohn, Rytmus, Sattell, susehends, Synpathie, Thekä, tötlich, unversehends, Wagabund, Wiederstand, wohlweißlich, Zyklohp
- Rechnen Sie die folgenden Aufgaben (möglichst im Kopf):
  - $14 \times 8 = 7 \times ?$
  - $8.365 + 5.545 + 1.140 =$
  - $7.320 + 2.675 + 7.533 =$
  - $49 \times 49 =$
  - $2,2 \times 5,9 =$
  - $199 \times 199 =$
  - $25,33 - 0,05 + 2 =$
  - $1.297 + ? = 9.289$
  - $0,021 : 0,3 =$
  - Wie oft ist 0,6 in 48 enthalten?

Unser Kooperationspartner seit 1. Juli 2015

**fitxpress**

Dein Sportclub für kurzes, effektives & persönliches Training

EMS-Training & Functional Fitness

Wir suchen ab jetzt wieder Studienteilnehmer

[www.fitxpress.eu](http://www.fitxpress.eu)



## Aktuelles aus unseren Kinder- und Krabbelgruppen



### Kinderturnen montags in der Thomas-Mann-Straße

Rosenmontag war es mal wieder soweit. Es wurde Fasching gefeiert: Prinzessinnen, Ritter,

Cowboys und viele weitere fabelhaft kostümierte Kinder tanzten, tobten und turnten durch die Turnhalle in der Thomas-Mann-Straße. Sowohl die ganz Kleinen mit ihren Eltern als auch die zwei weiteren Gruppen (5- bis 7-jährigen und 8- bis 10-jährigen Turnkinder) hatten viel Spaß.

Übrigens: unsere 8- bis 10-jährigen Turnkinder freuen sich über weitere gleichaltrige Kinder, die Lust haben, von 18:00-19:00 Uhr, bei uns montags mitzuturnen. Es gibt hier abenteuerliche Gerätelandschaften zu erkunden, klassisches Geräteturnen auszuprobieren (z.B. am Bock, Reck und Stufenbarren) und viele schnelle Fang-, Lauf- und Ballspiele zu spielen. Kommt vorbei und schaut Euch die Stunde mal an!

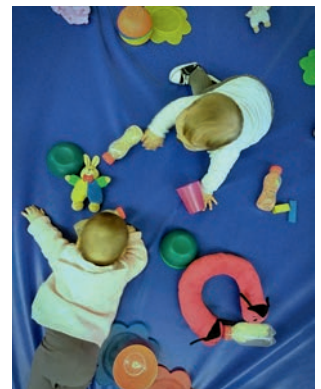
### Bei den Lütten ist es wieder eng

Anfragen nach Plätzen in den jüngeren Gruppen, hauptsächlich im Bereich der Drei- bis Siebenjährigen, müssen inzwischen immer häufiger abgelehnt werden, da die Gruppen ausgelastet sind. Also ist es Zeit für Veränderungen und auch für neue Ideen. Nach den Sommerferien soll es einige neue Gruppen

geben, alte werden umstrukturiert. Details stehen bei Redaktionsschluss noch nicht fest, daher sollten alle Interessierten regelmäßig unsere Kinderturnseite im Internet verfolgen.

### Seit Mai gibt es wieder zwei Krabbelkäfergruppen!

Die erste Stunde beginnt um 9:00 Uhr, die zweite um 10:00 Uhr am Mittwochvormittag in der Mehrzweckhalle im Vereinszentrum. In beiden Gruppen sind noch ein paar Plätze frei!



### Neue Ballettgruppe ab vier Jahre

Seit Anfang Mai bieten wir eine weitere Ballett-Stunde für 4- bis 5-jährige Kinder an. Claudia Lienau freut sich auf viele kleine Tanzmäuse, die spielerisch in die Welt des klassischen Tanzes eingeführt werden.

Es sind noch Plätze frei!

Freitags, von 14:30-15:15 Uhr, in der Mehrzweckhalle des tus BERNE.

Wir bitten um vorherige Anmeldung in der Geschäftsstelle. Tel. 604 42 88-0



Für unser allgemeines Wohlbefinden ist es sehr wichtig, Sport zu treiben. Gemeinsam in einer Gruppe oder Mannschaft sich zu bewegen, ist ein positives Erlebnis.

Viele Kinder leiden unter einer starken Reizüberflutung und Leistungsdruck und haben einen großen Bewegungsmangel. Dies beginnt oft schon im Kindergartenalter und kann sich später negativ für den Schüler bemerkbar machen. Die Medien greifen dieses Thema immer wieder auf. Und berichten darüber.

Wir möchten hierzu den nachstehenden Leserbrief an das Hamburger Abendblatt von Herrn Günther Reimers, mit seiner Genehmigung, in unserer Vereinszeitschrift veröffentlichen.

#### LESERBRIEF DER WOCHE

Hamburger Abendblatt vom 19.01.2017

#### Mit Sport besser in Mathe

11. Januar: Matheschwäche bei Hamburger Schüler. Probeklausur für das Abitur im Fach Mathematik ein Desaster.

Wie oft bei strukturellen Problemen wird es die eine Maßnahme, die das Problem löst, nicht geben. Didaktische und methodische Erneuerung des Matheunterrichts, zusätzliche Mathestunden etc. pp. sind sicher hilfreich. Es gibt aber einen altbekannten und basalen pädagogischen Zusammenhang, der bisher nicht angesprochen wurde: Mens sana in corpore sana.

Nicht umsonst waren Gymnasien ursprünglich Sportstätten. Alle Langzeitbeobachtungen zeigen, dass es mit der motorischen Entwicklung von Kindern bergab geht.

Als Ursache wird zumeist der schwindende Mobilitätswinkel

von Kindern genannt, ein Phänomen, das besonders in Großstädten zu beobachten ist. Kindliche Mobilität – und damit ein kindgerechter Mobilitätsraum – ist die Voraussetzung für motorische Entwicklung und motorisches Training.

Durch sie werden Fähigkeiten erworben und geschult wie z. B. Gleichgewichtssinn (die Gleichung, die man auch verstehen kann als körperlich-sinnliche Erfahrung des Herstellens von Gleichgewicht, ist das Grundgesetz aller Mathematik), Raum-Lage-Bewusstsein (Wo befinden sich mein Körper und seine Glieder im Verhältnis zur Umgebung – dies führt zu räumlichem und geometrischem Denken), Praxie (sinnhafte und organisierte Handlungs- und Denkplanung sowie Handlungs- und Denkabläufe) und Lateralität (Rechts/Links-Bewusstsein).

Es erscheint folgerichtig, dass fortschreitender Bewegungsmangel im Kindesalter Minderleistungen nicht nur, aber besonders, im mathematischen Vermögen nach sich zieht. Eine geeignete Maßnahme zur nachhaltigen Verbesserung der mathematischen Fähigkeiten der Hamburger Schüler wäre deshalb die Auflage eines Radschulwege-Programms. Radfahren ist eine vergleichsweise anspruchsvolle Mobilität, die durch ihre relative Geschwindigkeit das Vorausdenken, d.h. Abstraktion, ganz besonders fördert.

Die mathematische Vor- oder Grundbildung könnte, Radschulwege vorausgesetzt, mindestens zweimal täglich erfolgen, auf dem Hin- und dem Rückweg zur bzw. von der Schule. Da selbstverständlich auch Kinder, wie wir alle, aus Fehlern lernen, müssten die Radschulwege fehlertolerant sein, d. h. auch Stürze verzeihen können.

Günther Reimers. Hamburg

#### Wettkampf Hamburger P-Cup 2017

Die Mädchen berichten mal ganz persönlich von ihrem Wettkampf.



**Nika**, 8 Jahre.

Der P-Cup im Februar war mein erster Wettkampf. Ich habe mich sehr gefreut, dass ich mitmachen durfte und war furchtbar aufgeregt. Gott sei Dank waren meine Schwester und die anderen größeren Mädchen auch in

unserer Riege und konnten uns helfen. Leider bin ich nur Letzte geworden, aber ich habe immer noch Spaß und freue mich auf nächstes Jahr, es kann nur besser werden!



Ich heiße **Iris**. Ich bin vom Balken gefallen, das hat bestimmt ein paar Punkte gekostet. Ich glaube, dass ich die Bauchwelle gut gemacht habe. Ich hatte 41,85 Punkte und ich war der 22. Platz.



Ich heiße **Liel** und habe zum ersten Mal an einem Wettkampf teilgenommen. Ich mochte den Barren am liebsten und den Balken nicht so gerne. Es hat mir viel Spaß gemacht. Im Jahrgang 2008 habe ich den 10. Platz gemacht.



Hallo ich bin **Lina**. Der Hamburger P-Cup war mein dritter Wettkampf, trotzdem war ich aufgeregt. Zum Glück waren meine Turnfreundinnen vom tus BERNE auch dabei. Der Barren ist mein absolutes Lieblingsgerät. Dieses Mal klappte sogar der Balken gut und

ich bin nicht runtergefallen, obwohl ich Herzrasen hatte. Es hat mir wirklich Spaß gemacht und ich übe weiter für den nächsten P-Cup.



Hallo, ich bin **Kaya**, ich finde bei Wettkämpfen die Atmosphäre besonders toll. Schon beim Einmarsch liegen Spannung und Nervosität in der Luft. Am meisten Respekt habe ich vor dem Balken. Ich finde es gut, dass man beim Wettkampf auch Turnanzüge kaufen kann. Interessant finde ich es auch, die anderen Turnerinnen zu beobachten. Aber am spannendsten finde ich die Siegerehrung. Ich habe den 22. Platz belegt.



Ich heiße **Emilia** und habe den 2. Platz in meiner Jahrgangsguppe gemacht. Gut gefallen hat mir beim Wettkampf die Übung am Sprung. Ich mag nämlich gerne Handstandsüberschlag. Ich fand es blöd, dass die Musik manchmal so laut war. Der Wettkampf war sehr toll.



Ich heiße **Taisia** und bin 9 Jahre alt. Ich habe beim Wettkampf den 14. Platz gemacht. Turnen macht mir Spaß.



Hallo, ich bin **Diana**. Ich habe beim Wettkampf den 31. Platz belegt. Der Wettkampf war sehr toll. Die Geräte sind sehr gut und man kann gut auf ihnen turnen. Beim Wettkampf war ich sehr aufgeregt und die Siegerehrung war wirklich spannend. Es war schön und hat viel Spaß gemacht.



Ich bin **Armine**, ich bin 11 Jahre alt. Ich habe beim Wettkampf den 1. Platz gemacht. Turnen macht mir Spaß. Barren ist mein bestes Gerät. Balken war schwer, weil man Angst hat herunter zu fallen. Boden ist mein Lieblingsgerät.



Ich bin **Alma** vom tus BERNE. Beim Wettkampf habe ich mit 49,00 Punkten den 10. Platz gemacht. Ich denke, meine Barrenübung war ganz gut. Ich glaube, den Sprung habe ich nicht so gut gemacht. Meine Übung am Balken war, glaube ich, auch ganz gut.

Am Barren habe ich es, glaube ich, aber nicht so gut gemacht.



Hallo, ich bin **Zoya**. Beim Wettkampf habe ich den 9. Platz mit 52,65 Punkten gemacht. Das war mein vierter Wettkampf. Am Wettkampftag war bei mir Sprung und Barren gut. Beim Boden und Balken war es nicht so gut, weil ich am Balken runtergefallen bin und mir die Rolle rückwärts in den flüchtigen Handstand am Boden nicht so gut gelungen ist. Aber ich bin froh, dass ich den 9. Platz bekommen habe.



Hallo, ich bin **Lina**. Ich habe beim P-Cup den 3. Platz gemacht. Schade war es, dass die Ausrichter nicht damit gerechnet haben, dass es sein kann, dass zwei Turnerinnen auf den 3. Platz kommen und so kam es, dass es nur einen Pokal gab. Leider habe ich kei-

nen abbekommen. Ich bin sehr zufrieden mit mir, da ich am Balken, Barren und Boden meine Übungen sehr gut geturnt habe. Der Sprung war leider nicht so gut. Ich freue mich schon auf den nächsten Wettkampf und auf die Mädels, um wieder mit ihnen zusammen in einer Mannschaft zu turnen.



**Pia**, 13 Jahre

Im Februar habe ich am P-Cup teilgenommen. Es war nicht mein erster Wettkampf, aber ich konnte endlich mal wieder mit Alma und Lina eine Mannschaft bilden. Wir sind zusammen mit der Mannschaft aus dem

Jahrgang 2008 durch den Wettkampf gezogen. Zuerst der Barren, dann folgten die anderen Geräte. Insgesamt lief der Wettkampf für mich gut und ich bin nicht vom Balken gefallen. Leider bin ich am Treppchen vorbei platziert worden, aber mit dem 5. Platz bin ich auch total zufrieden.



Das sind wir, die Leistungsturnerinnen vom tus BERNE

#### Sport – Spiel – Spaß für Kinder in den Sommerferien

In der großen Sporthalle der Schule Bekassinenuau könnt ihr turnen und spielen.

Marion wird wieder ein abwechslungsreiches Programm gestalten und freut sich auf Euch.

**Donnerstag, am 10. und 17. August 2017** – Bekassinenuau 32

**16:00-17:00 Uhr** für 3- bis 5-jähriger Kinder

**17:00-18:00 Uhr** für 6- bis 7-jährige Kinder

Die Bewegungsstunden sind kostenlos und werden auch im Hamburger Ferienpass angeboten.

Eine vorherige telefonische Anmeldung in unserer Geschäftsstelle ist unbedingt erforderlich.

Telefon: 604 42 88-0

#### Sommerprogramm 2017 für Erwachsene

In der Zeit der Sommerferien vom 20. Juli 2017 bis 30. August 2017 wird im Volkshaus Berne, Saselheider Weg 6, wieder ein Sommerprogramm angeboten.



Es bietet allen Vereinsmitgliedern die Möglichkeit, am Montag oder Dienstag im Volkshaus, bei gutem Wetter auch in der nahen Umgebung, jeweils eine Stunde Sport zu treiben.

#### Montag

**9:30-10:30 Uhr** Bewegung trotz(t) Arthrose und Osteoporose

**10:45-11:45 Uhr** Bewegung trotz(t) Arthrose und Osteoporose

Wem langes Stehen schwer fällt, hat auch viel Freude bei der Sitzgymnastik:

**11:40-12:35 Uhr** Bewegung im Sitzen

#### Dienstag

Vormittags, von **10:00-11:00 Uhr**, und abends, von **19:30-20:30 Uhr**, wird ein Fitnessprogramm angeboten. Auch hier schon Gewohnheitssache, dass bei schönem Wetter ein Parksportprogramm durchgeführt wird. Bitte stets entsprechendes Schuhwerk mitbringen. Dieses Programm wird im Wechsel von den Übungsleiterinnen der Abteilung angeboten, so hat jeder Gelegenheit, einmal etwas Neues kennenzulernen. Gäste sind zum Schnupper-Training immer herzlich willkommen.

**Susanne**

#### Herzlichen Glückwunsch, 50 Jahre im tus BERNE

Die Ehrung langjähriger Mitglieder ist ein fester Bestandteil unserer Abteilungssitzungen. Diese Mitglieder zeigen, dass ihnen der Sport in unserer Gemeinschaft gefällt.

Aber 50 Jahre in ein und demselben Verein zu sein, fällt auf. Es sind gerade in den Gruppen der Älteren doch einige, die dieses Jubiläum erreicht haben.

Ich möchte einem Ehepaar besonders gratulieren. Sie sind als Paar gemeinsam vor 50 Jahren in den Verein eingetreten. Renate und Klaus Franz. Sie haben sich von Anfang an ehrenamtlich einspannen lassen. Klaus Eltern und er haben 1966 die Badmintonabteilung gegründet und Renate war natürlich mit dabei.

Als dann 1979 Jahre die Skiabteilung gegründet wurde, die später in Ski- und Wanderabteilung umbenannt wurde, sind die beiden auch dort Mitglied geworden.

1985 wurde eine neue Abteilungsleitung gesucht und in Renate Franz gefunden. Acht Jahre übte sie dieses Amt aus, um dann als Stellvertreterin sich weiter zu engagieren. Mit einer kurzen Unterbrechung übt sie dieses Amt immer noch aus, unterstützt von Klaus.

50 Jahre in ein und demselben Verein verdient schon die Ehrung, dabei sich ehrenamtlich zu betätigen, ist nicht hoch genug anzurechnen!

**Regina Pfullmann**

#### Fit und fröhlich in den Freitag!

Seit Ende März gibt es diese neue Gruppe der Abteilung Turnen, Fitness und Prävention. Die Gymnastik ist ein bunter Mix aus Übungen für mehr Beweglichkeit, Ausdauer, Koordination und Stabilisation. Am Ende der Stunde steht immer eine kleine Entspannung.

Mitmachen kann jeder – es handelt sich um ein eher moderates Bewegungsangebot. Das Ziel: Gute Laune durch Bewegung! Bisher sind wir eine gemischte Gruppe von zehn Teilnehmern und wir freuen uns über weitere Interessierte.

Zeit: immer freitags, von 11:00 bis 12:00 Uhr, in der Mehrzweckhalle im tus BERNE-Vereinszentrum, Berner Allee 64a.



#### Darf ich mich vorstellen?

Viele Jahre habe ich als Teilnehmerin in der Abteilung Turnen, Fitness und Prävention mitgeturnt. Vor zwei Jahren entschied ich mich, auch als Trainerin aktiv zu werden. Beim VTF nahm ich an dem Lehrgang „Fitness und Gesundheit“ teil. Mit dem Erwerb der C-Lizenz bin ich nun seit 2016 als Übungsleiterin beim tus BERNE dabei.

Zunächst habe ich als Vertretung in verschiedenen Gruppen unterrichtet. Seit März 2017 biete ich eine neue Gruppe am Freitagmorgen an. Zusätzlich leite ich noch einen Nordic-Walking-Kurs am Dienstag, ab September mittwochs. Diese Gruppe ist in den Berner Parks und Grünanlagen eifrig unterwegs.

Wenn ihr gerne bei einem moderaten Bewegungsangebot mit Übungen für mehr Beweglichkeit, Ausdauer und Koordination mitmachen möchtet, dann seid ihr herzlich eingeladen am Freitagmorgen in meiner Stunde mitzumachen. Wir freuen uns auf jeden neuen Teilnehmer!



**Eure Birgit Gräßner**

#### Gutes für den Rücken!

Eine gute Rückengymnastik besteht aus mehr als nur ein paar Kraftübungen! In dieser Gruppe können Sie Ihrem Rücken mit einem Mix aus Rücken- und Beweglichkeitstraining sowie kleinen Entspannungssequenzen allerhand Gutes tun!



**Termin:** mittwochs, 11.00-12.00 Uhr  
**Ort:** Volkshaus Berne (Versammlungsraum)

**Übungsleiterin:** Swantje Fuchs  
Bitte mitbringen: Handtuch, angenehme Sportschuhe oder rutschfeste Socken.

### Pilates im tus BERNE

Pilates, das effektive und ganzheitliche Körpertraining für eine starke Rücken- und Bauchmuskulatur, ist eine Trainingsmethode, die in den 20er Jahren des vorigen Jahrhunderts von Joseph Pilates entwickelt wurde. Ausgehend von der Körpermitte bringen langsame und konzentriert ausgeführte Übungen den Körper wieder ins Lot. Das sanfte Muskeltraining verleiht dem Körper mehr Leistungsfähigkeit, mehr Balance und mehr Beweglichkeit. Die Stärkung der Körpermitte und der Wirbelsäule sind eine ideale Unterstützung des Körpers im Alltag.

Wer Pilates ausprobieren möchte, kann immer am ersten Trainingstag im Monat an einer Schnupperstunde teilnehmen.

**Ort:** tus BERNE-Mehrzweckhalle,  
Bernener Allee 64a, 22159 Hamburg

**Zeit:** Donnerstag, 17:00-18:15 Uhr  
Freitag, 20:15-21:30 Uhr

**Trainerin:** Jeannette Henrichs

### 8. Line Dance-Party

Am Sonntag, dem 29.01.2017, lud Marlis ihre Line Dance-Gruppen zur 8. Country- und Line Dance-Party mit Workshop ins Volkshaus Berne ein. Für das leibliche Wohl wurde gemeinsam gesorgt, so dass ein üppiges Buffet entstand. Für die

richtige Musik sorgte René. Der Eintritt war frei.

Marlis präsentierte zwei unterschiedlich leichte und schwere Tänze, die für alle neu waren. Geschätzte 70-80 Line Dancerinnen und LD-Männer hatten den Weg ins Volkshaus gefunden und machten regen Gebrauch von Marlis' Angeboten.

Großen Dank für ihr Wirken im Hintergrund gebührt Helga, Marion, Heike und Britta, um nur einige zu nennen. Ohne sie könnte eine Veranstaltung in der Größenordnung gar nicht durchgeführt werden.

Der Termin für den 9. Workshop steht eigentlich schon fest: der 28.01.2018.

Eigentlich deswegen, weil im Vorfeld des diesjährigen Workshops, wie schon 2015, von dritter Seite die Zahlung von GEMA-Gebühren angemahnt wurde.

Damals sorgte die Country-Band „Take U.S. Music“ für den musikalischen Rahmen. Um die Band bezahlen zu können, wurde ausnahmsweise Eintrittsgeld erhoben, was sich später als zu niedrig erwies, weil auch die GEMA ihre Hand aufhielt.

Die Jungs von „Take U.S.“ verzichteten daraufhin freundlicherweise auf einen Teil ihrer Gage.

Es wäre schön, wenn einmal eine kompetente Person sagen könnte, wann GEMA-Gebühren fällig werden und wie hoch die ausfallen. So geht jeder Ehrenamtler im Verein ein unnötiges finanzielles Risiko ein, wenn er bei seiner Veranstaltung Musik abspielen will.

*Joachim Wolter*

### Heute meldet sich mal wieder Eure Seniorenbeauftragte vom tus BERNE.

Am Freitag, dem 24. Februar 2017, fand eine Informationsveranstaltung vom Freundeskreis Seniorenhilfe Berne e.V. im Kriegkamp 21 statt. Das Thema war das neue Pflegestärkungsgesetz II. Dieses wurde am 1. Januar 2017 wirksam. Es beinhaltet neue Pflegebedürftigkeitsbegriffe und ein neues Begutachtungsverfahren. Außerdem werden aus den drei Pflegestufen jetzt fünf Pflegegrade.

Dann wird auch das Thema Demenz sehr stark berücksichtigt. Es wächst die Zahl der Bürgerinnen und Bürger, die Anspruch auf Leistungen haben. Mit dem neuen Pflegegrad 1 können mehr Menschen erstmals Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen. Auch diejenigen, die bisher schon Pflegegeld bezogen haben, werden automatisch auf das neue System umgestellt. Außerdem bietet das neue Pflegestärkungsgesetz mehr Unterstützung für pflegende Angehörige.

Durch dieses neue Gesetz erhoffen sich die Pflegerinnen und Pfleger in den Pflegeeinrichtungen mehr Zeit für die Bewohner. Das neue Gesetz ist sehr umfangreich. Wer noch mehr Auskünfte haben möchte, kann sich an das Bürgerbüro wenden, Tel.: (030) 340 60 66-02 von Mo-Do 8-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Es wurden auch Broschüren über die Patientenverfügung, die Betreuungsvorgang und die Vorsorgevollmacht vorgestellt und ausgelegt. Wer daran interessiert ist, wende sich bitte an mich. Elfriede Hirsch, Dwasweg 2, 22159 Hamburg, Tel.: 644 62 70.

Alles Gute wünscht Euch

*Elfriede Hirsch*

## GLASEREI & FENSTERBAU UTU

Verglasungen aller Art · Spiegel- und Bleiverglasungen  
Ausführung von Silicon- und Bauanschlussfugen · Terrassenwände und  
Fenstermontage

**Torsten Uckermark** Glasermeister

Uhlenbusch 19 · 22962 Siek/Meilsdorf

Tel. 04107/85 02 81 · Fax 04107/85 02 82 · Mobil: 0177-214 83 29

[info@glaserei-utu.de](mailto:info@glaserei-utu.de) · [www.glaserei-utu.de](http://www.glaserei-utu.de)



### Mama fit – und nimm dein Baby mit!

#### SCHNUPPERANGEBOT!

Dieser vierwöchige Kurs bietet Fitness für alle Neu- und Wiedereinsteiger, die sportlich aktiv sein möchten.

Die Stunde besteht aus einem bunten Mix mit Übungen zur Beweglichkeit, Stabilität, Kräftigung und Entspannung des Körpers. Es sind Elemente aus den Bereichen Beckenboden-, Rücken- und Faszien-Training enthalten. Die Babys sind mit im Raum und werden integriert.

Bitte bringt ein größeres Handtuch für die Bodenübungen und ein weiteres für Eure Babys mit.

#### Veranstaltungsort

tus BERNE-Vereinszentrum (Mehrzweckhalle), Berner Allee 64a, 22159 Hamburg

**Kurstermin:** 13.06.2017-04.07.2017,  
dienstags, 13:30-14:30 Uhr

**Kursgebühr:** Euro 20,- Vereinsmitglieder  
Euro 40,- Gäste

**Kursleitung:** Tatjana Kück

#### Yoga und Entspannung

Bei dem zehnwöchigen Kurs kann man diese fernöstliche Bewegungsart kennen lernen. Mit den Übungen werden Kraft, Flexibilität, Gleichgewichtssinn und Muskelausdauer trainiert. Durch die Aktivierung der Muskeln, Sehnen und Bänder wird die Durchblutung angeregt. Die Rückenmuskulatur wird gekräftigt und dadurch eine bessere Körperhaltung unterstützt. Auch Atemübungen und Meditation sind Inhalte einer Stunde.

Yoga hat eine beruhigende, ausgleichende Wirkung und hilft Stress abzubauen.

Der Kurs findet in der Mehrzweckhalle des tus BERNE-Vereinszentrums statt und ist geeignet für Jugendliche ab etwa 16 Jahre und Erwachsene.

#### Kurstermine:

07.06.2017 - 20.09.2017  
(nicht in den Ferien)

27.09.2017 - 13.12.2017  
(nicht in den Ferien)

Mittwochs, 17:30 - 18:30 Uhr

#### Kursgebühr:

tus BERNE-Mitglieder Euro 65,-  
Nichtmitglieder/Gäste Euro 90,-

**Kursleitung:** Daljit Sidhu

### NORDIC WALKING – Aber richtig!

Der tus BERNE bietet ab September einen zehnwöchigen Nordic-Walking-Kurs an.

Mitmachen kann jeder: Anfänger, Wiedereinsteiger, Männer und Frauen, Alt und Jung!



Nordic Walking ist ein schonendes und moderates Ausdauertraining im gesunden Herz-Kreislauf-Bereich. Als Ganzkörpertraining hat Nordic Walking positive Auswirkungen auf die Gesundheit und Fettverbrennung.

In einer kleinen Gruppe von sechs bis zehn Teilnehmern wird unter fachkundiger Leitung die richtige Technik vermittelt. Leihstöcke stellt der Verein zur Verfügung. Treffpunkt am Vereinszentrum/Sportplatz, Berner Allee 64a.

**Kursbeginn:** 13.09.2017-15.11.2017,  
mittwochs, 9:00-10:00 Uhr

**Kosten:** tus BERNE-Mitglieder Euro 35,-  
Nichtmitglieder/Gäste Euro 65,-

**Kursleitung:** Birgit Gräßner

## BERNSTEIN APOTHEKE

Beate Thomsen  
Hermann-Balk-Str. 112  
22147 Hamburg  
Telefon: 644 90 02



... die mit  
den  
Parkplätzen



## BERNER APOTHEKE

Helmut Thomsen  
Hermann-Balk-Str. 139  
22147 Hamburg  
Telefon: 644 90 81



... die am  
U-Bahnhof  
Berne





## Sport und Spaß auf Rollen

Egal, ob Anfänger oder Profi:

bei uns ist für jeden etwas dabei!

Kinder ab 4 Jahren und Jugendliche üben bei uns sowohl drinnen als auch draußen die richtigen Schwünge des Inline-Skatings. Der Spaß steht dabei natürlich immer an oberster Stelle. Für Fortgeschrittene bieten wir zudem auch Inline-Hockey an, hier geht es um Spieltechnik und auch jede Menge Spaß.

Gerade im Sommer macht Inline-Skating doch am meisten Spaß!

Also kommt vorbei und macht mit, gerne auch eure Freunde! Wir freuen uns über neue Mitglieder! Schaut gerne auch auf unserer Website vorbei (<http://inline-tus-berne.weebly.com/>)

### Unsere Gruppen:

#### Donnerstag:

**17:00-18:00 Uhr** Inline-Skaten „Unsere Anfänger“ 4-8 Jahre  
(Thomas-Mann-Straße 2, 22159 Hamburg)

**18:30-20:30 Uhr** Inline-Hockey 11-18 Jahre  
(Am Damm 47, 22175 Hamburg)

#### Freitag:

**16:00-17:00 Uhr** Inline-Skaten „Die Kleinen“ 6-7 Jahre  
(Thomas-Mann-Straße 2, 22159 Hamburg)

**17:00-18:00 Uhr** Inline-Skaten „Für Youngster“ 8-10 Jahre  
(Thomas-Mann-Straße 2, 22159 Hamburg)

**18:00-19:00 Uhr** Inline-Skaten 11-13 Jahre  
(Thomas-Mann-Straße 2, 22159 Hamburg)

**19:00-20:30 Uhr** Inline-Skaten „Die Großen“ 14-18 Jahre  
(Thomas-Mann-Straße 2, 22159 Hamburg)

Bei Fragen, fragen ;)

### Ansprechpartner

Abteilungsleitung: Lothar Schröder 0174 / 183 45 60

Stellvertretung: Vanessa Förster 0176 / 458 760 18  
v-foerster@web.de

### Eure Inline-Skate Trainer

**Michelle, Vanessa, Melina, Vanessa und Karsten**







## Ju-Jutsu – Hamburger Meisterschaften 2017

4 x Gold, 10 x Silber und 5 x Bronze

Die Ju-Jutsukukas vom tus BERNE/DUWO 08 waren mit einer kleinen, aber feinen Mannschaft von 23 Kämpfern, neun Betreuern und selbstverständlich den Trainern Heike, Bernhard und Darius am Start.

Dieses Mal ging es beim AMTV in Rahlstedt auf die Matte. Die Teilnehmer bedanken sich beim AMTV für eine gut organisierte Veranstaltung! Für das leibliche Wohl wurde durch die zahlreichen Helfer des Ausrichters gesorgt. Den Kampfrichtern, die für einen geordneten Ablauf des Turniers gesorgt haben, wird ebenfalls ein besonderer Dank ausgesprochen.

Die Ju-Jutsukukas vom tus BERNE/DUWO 08 sind mit U 10, U 12, U 15, U 18, U 21 und Senioren angetreten. Es wurden auf beiden Matten sehr engagierte und zum Teil auch sehr enge Kämpfe gezeigt. Die Ju-Jutsukas des tus BERNE/DUWO 08 konnten trotz großer Aufregung wieder zahlreiche Hamburger Meistertitel, Silber- und Bronzemedailles erringen. Die zahlreich erschienenen Fans des tus BERNE/DUWO 08 haben viele spannende Kämpfe gesehen und ihre Mannschaft lautstark angefeuert. Es war toll, wie die großen und die kleinen Ju-Jutsukas, auch die, die nur zum Zugucken gekommen waren, ihre Mannschaftskameraden angefeuert und zu Höchstleistungen motiviert haben. Auch wenn nicht alle einen Podestplatz erringen konnten, haben alle ihr Bestes gegeben und viele neue Eindrücke über diesen Sport gewinnen dürfen.

Dieses Mal hat es bei der Endabrechnung nicht für den ersten Platz in der Mannschaftswertung gereicht, doch der dritte Platz motiviert alle Wettkämpfer des tus BERNE/DUWO 08 für die nächsten Turniere. Die Jugendtrainer haben jeden ihrer Schütz-



linge mit ihrem reichhaltigen Erfahrungsschatz bei Turnieren gut vorbereitet und mit dem nötigen Equipment ausgestattet. Nicht zu vergessen sind natürlich auch die „Chefrainer“, die ein Auge auf alles gehabt und den Kämpfern mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben.

### Ergebnisse im Überblick:

#### **Hamburger Meistertitel:**

Anton Schulze, Ben Rapelius, Ole Düwel, Robin Rohde.

#### **2. Platz:**

Lukas Krieger, Ari Fuchs, Louise Schültken, Julian Schramme, Gian Harges, Chiara Raguse, Laurin Müller, Joshua Stoltze, Jonas Hillig, Matthias Bressel.

#### **3. Platz:**

Liam Giang, Tamino Lachmann, Jonathan Oppermann, Ben Vogler, Florian Rüter.





## Schönhausen Ausfahrt 2017

Auch in diesem Jahr fand vom 07.- 09. April wieder die alljährliche Schönhausen Ausfahrt der LAV Hamburg Nord statt. Mit 65 Kindern zwischen 7 und 16 Jahren und 15 Betreuern ging es also an die Ostsee. Knapp 20 Kinder waren von uns aus Berne mit dabei. Für die Jüngeren stand neben dem Gruppenerlebnis Spiel und Spaß im Vordergrund. Die Größeren hingegen nutzten das Wochenende auch für die eine oder andere intensive Trainingseinheit.

Hier ein kleiner Bericht von Maja und Philine:

*„Die Hinfahrt war prima. Als wir angekommen waren, wurden wir in unsere Zimmer eingeteilt. Es gab 8er und 6er Zimmer. Nachdem wir in unseren Zimmern waren gab es Abendessen. Das Essen hat immer lecker geschmeckt! Nach dem Abendessen hat die kleine Gruppe Spiele gespielt und die Großen waren in der Turnhalle. Um 22:00 Uhr mussten wir in unsere Zimmer.*

*Um 8:00 Uhr gab es dann am Samstag Frühstück. Danach haben alle Gruppen Sport gemacht. Die meiste Zeit haben wir alle am Strand verbracht. Manchmal ist ein Ball ins Wasser geflogen und ein Trainer musste den Ball wieder holen. Danach haben wir auf dem Spielplatz und am Strand eine Rally gemacht, mit lustigen Fragen und Aufgaben! Als der Kiosk aufhatte, sind alle sofort hingelaufen und es gab leckere Sachen. Abends haben die Gruppen hintereinander Lagerfeuer gemacht. Die kleine Gruppe hat dann noch eine Nachtwanderung gemacht und die Großen haben Sport gemacht. Sonntagmorgen haben wir die Koffer gepackt. Danach wurde gesagt, wer bei der Rallye gewonnen hat und ein paar haben noch extra Preise bekommen. Dann sind wir alle noch mal zum Strand gegangen und jede Gruppe hat ein Foto gemacht. Dann mussten wir leider schon wieder nach Hause fahren.*

*Es war richtig cool!“*

## Rückblick auf die Hallensaison

Auch aus sportlicher Sicht gibt es wieder Erfreuliches zu berichten. In dieser Hallensaison starteten wieder deutlich mehr Berner Kinder im Trikot der LAV Hamburg Nord bei Wettkämpfen als in den letzten Jahren. Besonders eifrig sind hier die Kinder der Altersklassen U12 und U14, die auch dank Johannes, der seit etwa einem Jahr unser Trainerteam verstärkt, sehr aktiv sind. Das Highlight der Saison waren natürlich die Hallenmeisterschaften. Bei den Meisterschaften der Altersklassen U12 und U14 konnten unsere Athleten insgesamt 2x Gold, 2x Silber und 2x Bronze gewinnen. Dazu kamen noch weitere Platzierungen unter den besten Acht. Am erfolgreichsten war Felina,



die in der Altersklasse W10 im Hochsprung Gold und im Weitsprung Bronze gewinnen konnte. Dazu wurde sie noch 8. über die 50 Meter. Den zweiten Titel holte ihre Schwester Layana über 800m in derselben Altersklasse.

Aber auch bei den jugendlichen Athleten geht es wieder bergauf. Hier konnte sich vor allem Anna in der Altersklasse W14 in Szene setzen. Sie erreichte im 60m Sprint, in einem großen Feld von 23 Starterinnen, einen starken 5. Platz (8,68sec) und wurde 8. im Hochsprung. Marvin konnte nach zwei Jahren ohne Wettkämpfe in der männlichen Jugend U18 ein erfolgreiches Comeback feiern. Für ihn ist es das erste Jahr, in dem die Wertung bei Meisterschaften zusammen mit Schleswig-Holstein erfolgt. Deswegen war es umso schwerer, eine Platzierung zu erreichen. In der Staffel klappte es dann mit Finn, Casper (beide WSV) und Lionel (MSV) aber doch mit Platz 7. Eine Einzelplatzierung ist nun das Ziel für den Sommer. Außerdem wurde Frederik 6. im Weitsprung der M15.

Mit diesen Erfolgserlebnissen geht es nun mit neuem Schwung in die Ende April gestartete Freiluftsaison.

**Du hast jetzt auch Lust auf Leichtathletik bekommen?!**

**Dann komm vorbei!**

**Wann: Immer Dienstag und Donnerstag**

**Kinder 6-12 Jahre von 17:00–18:30 Uhr**

**Jugendliche 13–18 Jahre 18:30–20:00 Uhr**

**Wo: Sporthalle und Sportplatz vom Gymnasium Meiendorf (Schierenberg 60)**

**Bei Fragen schickt uns eine Mail an [info@tusberne-la.de](mailto:info@tusberne-la.de) oder guckt auf unsere Homepage [www.tusberne-la.de](http://www.tusberne-la.de)**

**Lasse Zeuch**

# Blaue Seiten



**Termin!**  
Merken, bevor  
es zu spät ist!



Zu spät...  
Der **Blick**  
zuRück



Urlaub!  
Der JA  
auf Reisen



## Rückblick Fasching

Auch dieses Jahr haben sich wieder zahlreiche, verkleidete Kinder und Betreuer getroffen. Kurz vor 14 Uhr kamen bereits die ersten Kinder und somit war das gut bestückte Buffet eröffnet. Als alle Kinder eingetroffen waren, konnten wir mit einer Vorstellungsrunde mit Namen und Verkleidung beginnen. Zwischen den verschiedenen Spielen wie "Fischer, Fischer", "Stopp-Tanz", "Feuer, Wasser, Sturm" oder auch "eine Tasse Tee" wurden das süße Buffet und die Getränke geplündert. Kurz bevor der ganze Spaß schon wieder vorbei war, haben wir die drei außergewöhnlichsten Kostüme gekürt. Die Wahl fiel uns jedoch sehr schwer, da alle Kinder wirklich tolle Kostüme trugen.

Uns hat es wieder viel Spaß gebracht mit Euch Fasching zu feiern!  
Bis zum nächsten Mal!

Eure JA'ler





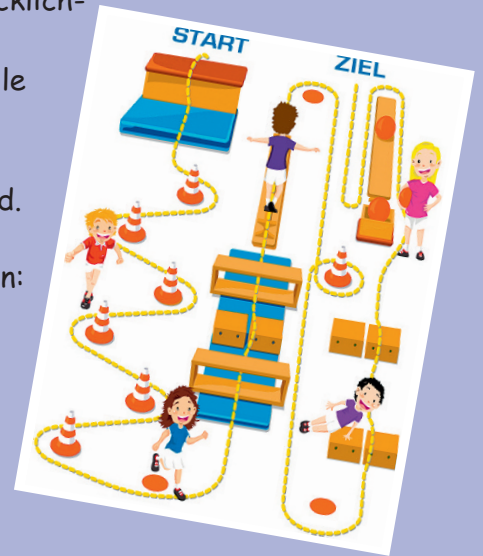
Bei der Kinder-Olympiade könnt Ihr, alle Kinder der Jahrgänge 2007 - 2012, Euch an einem Geschicklichkeitsparcours versuchen.

Und bringt doch gleich auch noch alle Eure Freunde mit, denn es können auch Kinder mitmachen, die nicht bei uns im Verein Mitglied sind.

Die Hamburger Kinder-Olympiade soll Euch vor allem eines bringen:  
**Spaß!**

Die Besten qualifizieren sich für das große Finale am 08. Oktober 2017, um Hamburgs „Kinder-Olympia“-Sieger zu ermitteln.

Aber für alle gilt: **Dabei sein ist alles!**



Der tus BERNE veranstaltet die Kinder-Olympiade am **Samstag, dem 23. September 2017, von 10-13 Uhr, in der Mehrzweckhalle des tus BERNE, Berner Allee 64 a, 22159 Hamburg.**

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich und auch eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht nötig! Kommt einfach vorbei und gebt Euer Bestes, wir freuen uns auf Euch!

## Ankündigung Halloween

Das Jahr neigt sich dem Ende...  
...der Herbst beginnt...  
...Halloween steht vor der Tür!

Auch dieses Jahr möchten wir wieder mit Euch feiern.  
Verkleidet euch als Monster, Hexen oder Ungeheuer und zeigt uns, wie man sich richtig gruselt.

**Am 29.10.2017 geht es von 14:00-16:00 Uhr wieder in unsere große Mehrzweckhalle im Vereinszentrum des tus BERNE.**

Wir möchten mit Euch tanzen, laufen, Spaß haben  
und natürlich wird es auch ein schaurig-gutes Buffet geben.

Kommt alle vorbei und zeigt uns, dass Ihr das gruseligste Kostüm habt!

Es ist Halloween. Da darf man jeden mal so richtig erschrecken!

Eure JA'ler



## Feedback an den JA

# Wir brauchen Eure / Ihre Hilfe...

...die Anmeldungen zu unseren Ausfahrten sinken leider stetig.

Da es sowohl für die Kinder aber natürlich auch für uns schöner ist, wenn wir wieder mit gaaaanz vielen Kindern auf Ausfahrten fahren, versuchen wir uns zu hinterfragen und herauszufinden, wodurch der Rückgang der Anmeldungen verursacht wird.

Liegt es am Preis?

Am Programm?

An dem Anmeldeverfahren?

An der Unbekanntheit der Betreuer?

An der Art, wie wir darüber informieren?

An der Unbekanntheit des Jugendausschusses im Verein?

Leider ist es für uns nicht so einfach ersichtlich / herauszufinden.

Daher sind wir auf Eure / Ihre Hilfe angewiesen und bitten Euch / Sie einfach um kurze Rückmeldungen.

Gerne einfach in Form von einer E-Mail an:

**Webmaster@tusberne-ja.de**

Sollten die Zahlen weiter sinken, können leider die Ausfahrten irgendwann nicht mehr stattfinden - daher bitten wir um möglichst viele Rückmeldungen!

Vielen Dank im Voraus!

Ihr / Euer JA



## Paddeltour Osterau/Bramau 23.04.2017

Der zweite Paddeltermin des Jahres sollte uns an einen der schönsten Kleinflüsse Schleswig-Holsteins führen, die Osterau. Sie ist im Oberlauf ein naturbelassener, urwüchsiger schmaler Fluss, der sich durch eine eindrucksvolle Wald- und Wiesenlandschaft schlängelt. Otto hatte als Organisator der Tour den Abschnitt von der Straßenbrücke Weide/Bass bis Föhren für uns ausgesucht.

Pünktlich um 8:00 Uhr am Sonntagmorgen trafen sich sieben unerschrockene Paddler, trotz verheerender Wetterprognosen, am Vereinszentrum des tus BERNE. Schnell wurde der Trailer mit Booten und Ausrüstung beladen und wir machten uns auf den Weg.

Schon auf der Fahrt zeigte uns Petrus, was er an diesem Tag vorhatte: Sonnenschein, aber auch schnell aufziehende, mächtige dunkle Wolken mit heftigen Regen- und Hagelschauern bei niedrigen, einstelligen Temperaturen. Dazu ein kräftiger, böiger Wind – schließlich ist es ja April!

In Weide angekommen, wurden die Boote zügig eingesetzt und bei gutem Wasserstand und flotter Strömung konnte die Tour beginnen. Auf den ersten Kilometern dominierten zahlreiche, enge Kurven und schmale Durchfahrten zwischen üppig wuchernden Weiden. Gelegentlich lagen auch größere umgestürzte Bäume im Wasser. Alle Hindernisse waren aber überwindbar und es musste nicht umgetragen werden.

Mittlerweile war auch der erste kräftige Hagelschauer auf uns niedergeprasselt – es sollte nicht der letzte sein!

Schnell waren wir an der Ortschaft Birmöhlen vorbei und passierten die Autobahnbrücke der A7. Um die Mittagszeit herum kamen wir in Bad Bramstedt an und machten eine Rast. Wir hatten

Glück, die Sonne zeigte sich für einige Minuten. Nachdem wir uns gestärkt hatten, zogen erneut dunkle Wolken auf und wir beeilten uns, wieder in die Boote zu kommen.

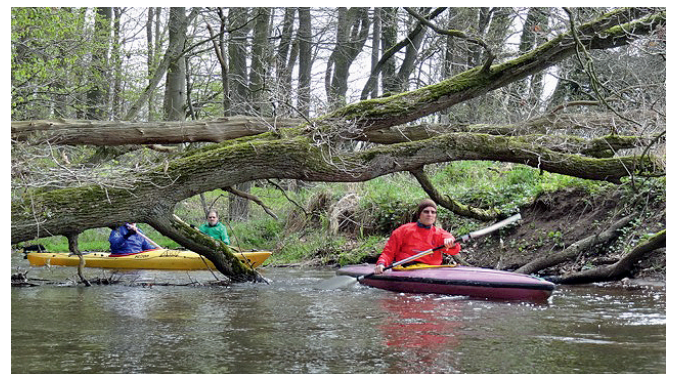
Kurze Zeit später waren wir an der Einmündung der Schmalfelder Au, die Osterau wird hier zur Bramau. Der Fluss wurde jetzt deutlich breiter und weniger kurvig.

Damit es nicht zu langweilig wurde, bot der Fluss zwei verfallene Wehre mit Sohlgleiten. Diese bestanden aus Steinschüttungen mit großen Findlingen und sehr starker Strömung. Hier hieß es, den richtigen Weg zu finden und auch die ins Wasser ragenden Weiden zu beachten...

Bald danach hatten wir die Auslassstelle an der Straßenbrücke Föhren erreicht. Beim Aufladen der Boote wurden wir noch ein letztes Mal von einem sehr heftigen Regenguss überrascht. Darauf hätten wir gerne verzichtet!

Zum Abschluss servierte Otto uns leckeren Kirschkuchen und heißen Kaffee. Ein schönes Ende für eine gelungene Tour – vielen Dank an unseren Organisator!

*Jürgen*



**DÖSB** **Deutsche Sporthilfe** **HfSB**  
Hamburger Sportbund

**Die GlücksSpirale fördert den Sport.**

Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen  
Hilfe unter 0800 - 137 27 00

**LOTTO-HH.de**

**LOTTO® Guter Tipp.**  
Hamburg



## Eine kleine Vorschau

Auf der Jahreshauptversammlung wurde vorgeschlagen und beschlossen: Die **Tageswanderungen** bis einschließlich November gehen von Lauenburg aus, immer an der ehemaligen Zonengrenze entlang nach Norden bis Lübeck. Eine landschaftlich schöne, unberührte und tierreiche Gegend. Tageswanderungen finden grundsätzlich immer an jedem 2. Sonnabend eines jeden Monats statt.

Bei der **Wochenendwanderung** im Mai haben wir Quartier in der Jugendherberge Karl May in Bad Segeberg. Wir werden wandern um den Ihlsee, den Großen Segeberger See.

Am 08. Juli 2017 muss sich dann jeder entscheiden: **Rad- oder Fußwanderung**. Die Radwanderer treffen sich um 9:00 Uhr am Volkshaus, die Fußwanderer um 9:00 Uhr an der U-Bahnstation Berne.

Die **Wanderwoche** vom 16. bis 23. September 2017 geht in den Hohen Fläming (Land Brandenburg, nördlich der Lutherstadt Wittenberg). Wieder steht uns ein Bus zur Verfügung, Nils ist, wie immer, unser Fahrer. Es wird wieder Wanderstrecken in Etappen geben, die für alle wanderbar (!) sind.

Wer Interesse hat, sich informieren möchte und unverbindlich als Gast an einer der Aktivitäten für alle Altersklassen teilzunehmen, rufe den Abteilungsleiter Dietbert Pfullmann an. Telefon 640 04 14.

*Frank Giesselbach*

## FAHRSCHULE-



# Angerer.de



**Berne**

Tel.: 647 88 99

Hermann-Balk-Str. 99

Mo, Di, Do

15.30 – 19.00 Uhr

Mi 15.30 – 18.30 Uhr

Fr 15.30 – 18.00 Uhr

*Mit uns immer einen Sprung voraus !*



## M·M·R·

Handwerksarbeit ist Vertrauenssache!

### Malereibetrieb Michael Rieß

führt für Sie sämtliche Maler- u. Bodenbelagsarbeiten aus.

Brunnenkoppel 22 • 22041 Hamburg • Tel: 040 - 23 99 42 18

**Gut und sicher wohnen – in genossenschaftlicher Gemeinschaft**

## Gartenstadt Hamburg eG

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT

Berner Allee 31a (Berner Schloss) • 22159 Hamburg

Tel.: 644 106-0 • Fax: 644 106-66 • e-mail info@gartenstadt-hamburg.de

Aktuelle Wohnungsangebote unter: [www.gartenstadt-hamburg.de](http://www.gartenstadt-hamburg.de)

**„Leistung rund um's Auto“**

Kfz-Werkstatt

### MICHAEL JANSSEN

**Klima Service · OBD · TÜV + AU**

**Fahrzeugdiagnose – Reparaturen fast aller Marken**

Gewerbehof Schierenberg 68 · 22145 Hamburg · Tel. 695 46 71

**Hermann Töpper GmbH**

**Bautischlerei · Fenster · Türen  
Reparaturen · Einbruchssicherung**

Am Stadtrand 94 – 98

22047 Hamburg / Wandsbek

**Telefon: 040 – 688 79 54 0**

Fax: 040 – 688 79 54 20

Email: [info@toepper-gmbh.de](mailto:info@toepper-gmbh.de)



### Neue (alte) Abteilungsleitung

In der Jahreshauptversammlung wurde die Abteilungsleitung für zwei Jahre neu gewählt. Jeder darf sich bei Fragen oder Problemen an die einzelnen Personen wenden:

### Wahlen zur Abteilungsleitung:

Es werden jeweils einstimmig gewählt und nehmen die Wahl auch an:

Abteilungsleiter	Dietbert Pfullmann
stv. Abteilungsleiterin	Renate Franz, (in Abwesenheit)
Kassenwartin	Helga Meier
Wanderwart	Harald Hinsch
Pressewart	Frank Giesselbach
Sportwart Nordic	N.N.
Sportwart Alpin	Ralf Burmester
Jugendwart	Ralf Burmester
Revisoren	Jutta Kallweit, Rosel Pontzen
Festausschuss	Irmgard Busche, Rosel Pontzen

### Etwas über und zur Abteilung Ski und Wandern

Die Skiabteilung wurde 1979 gegründet – dann stellte man fest, dass im Sommer das Skilaufen in Hamburg nicht so richtig "läuft" (damals jedenfalls, heute würde man in die Heide zum Ski fahren!), und man begann zu wandern. Am 26. November 1983 war dann die 1. Etappe auf dem Fernwanderweg E1, Start in Flensburg.

Es folgten 29 Tagesfußtouren und sieben Wochenwanderungen bis zum Strecken-Ziel in Genua!

Bisher sind von Ski und Wandern insgesamt 348 (in Worten: dreihundertachtundvierzig) Tagesfußtouren und 30 Wochenwanderungen durchgeführt worden. Das hört sich sehr gut an, war und ist auch sehr schön – aber jedes Ding hat zwei Seiten, so auch, wie soll man es ausdrücken, das Sein und Werden der Abteilung.

Von Beginn an war bei Ski und Wandern wandern immer mit Bus. Start und Ziel, Mittagspunkt und weitere Zwischenpunkte waren, sofern die Planung stimmte, gut zu erreichen.

Das einzige Negative am Bus ist und war schon immer: ein Bus kostet! Und zwar Geld!

Nun gut, in den ersten Jahren war der Bus voll besetzt – die zu zahlenden Beträge deckten die Kosten. Bei den Wochenwanderungen entscheidet die Teilnehmerzahl den Preis, bei 30 bis 35 Teilnehmern und –innen lag das Problem bei der Quartiermeisterin bezüglich der Hotelzimmer, nicht beim Bus-Preis! Alles prima, das war bis vor fünf Jahren!

Jetzt sitzen nicht mehr vierzig Wanderer und Wanderinnen im Bus und freuen sich auf eine schöne Wanderung bei schönem Wetter, dem tus-Wetter, nein, jetzt ist die Kassenwartin froh, wenn achtundzwanzig Personen den Bus „füllen“. Wochenwanderungen können vom Preis her nicht mehr "verkauft" werden, wenn weniger als zwanzig Anmeldungen vorliegen! – Und noch etwas Interessantes: Die Mitgliederzahl der Abteilung ist in den letzten zehn Jahren von 110 auf 69 geschwunden, das sind immerhin 61% Minus, – und noch eine Zahl: das Durchschnittsalter bei der Wochenwanderung 2016 lag immerhin bei 72,6 Jahren!!!!

Wenn man einen Strich unter die Angelegenheit zieht, sieht der Unterzeichner im Grunde Folgendes:

Tageswanderungen finden demnächst im Berner Wald und im Schlosspark statt, Wochenwanderungen in mit Bus, U- und S-Bahn zu erreichenden Bereichen, Übernachtung im eigenen Bett!

Hört sich sehr negativ an, soll aber nur ein wenig aufrütteln! Sinn und Zweck dieser Zeilen: Bitte an die Mitglieder – Wandert mit! – Gäste sind jederzeit gern gesehen, auch beim Wandern! Diese Gedanken musste ich einfach einmal loswerden, meint

**Dietbert Pfullmann**

**GOLF CLUB GROßENSEE**

**Netter Club - fantastischer Sport**

Jetzt Mitglied werden im Golf Club Großensee. Kommen Sie und überzeugen Sie sich von den günstigen Konditionen für Einsteiger und Clubwechsler. Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Besuch!

**Golf Club Großensee e.V.** Hamburger Straße 29 | 22946 Großensee  
Tel: 04154/6473 | info@gc-grossensee.de | www.gc-grossensee.de

**MELANO** MULTIFUNKTIONELLE FALTMARKISE – AUCH FÜR GROSSE FLÄCHEN

Autorisierter Premium-Partner

**HORST SÖHL**

ROLLADEN • MARKISEN • TERRASSENDÄCHER • FENSTER • TÜREN • ROLLTÖRE

**Wir verwirklichen Ihre Träume ...**

Wohldorfer Damm 12  
22395 Hamburg

Tel.: 040 / 643 10 01  
Fax: 040 / 645 23 31  
info@soehl.net  
www.soehl.net

**KLAIBER MARKISEN**

www.klaiber.de





## 40 Jahre Sport und Spaßbegeisterung rund um die Filzkugel in Berne/Sasel

Die Tennisfreunde im tus BERNE haben in diesem Jahr besonderen Anlass zur Freude: Seit 1977 wird auf der Anlage Alter Berner Weg 136 Tennis gespielt!



Seit Anfang der 80er Jahre bilden ein Clubhaus und sieben top gepflegte Tennissandplätze die Heimat vieler Sportbegeisterter aus der ganzen Region.

Das Vereinsleben bietet sowohl für den Anfänger als auch für die Fortgeschrittenen ein Programm mit allen Facetten des Tennissports. Ein Drittel der Mitglieder sind Kinder/Jugendliche, die nicht nur als Einsteiger Spaß haben, sondern sich auch in Jugend-Medemmannschaften mit anderen Mannschaften in Hamburg sportlich messen können. Viele Damen- und Herrenmannschaften beweisen Jahr für Jahr, dass auch ein relativ kleiner Verein bei den Großen im direkten Vergleich in mehreren Altersstufen mitmischen kann.



**TENNIS-SOMMERFERIEN**  
Tennisspielen ohne Vereinsmitgliedschaft  
vom 20.07. – 30.08.2017



**Einmaliger Beitrag:**  
25,- € pro Person  
50,- € Familienbeitrag

**Anmeldung bis zum 16.07.2017 unter:**  
tus BERNE, Tel. 60 44 28 80 oder  
Tennisplatz, Tel. 644 83 40 oder  
E-Mail: service@tusberne.de



In den Sommerferien hat der Club ein Herz für tennisinteressierte Nichtmitglieder: Für einen geringen Beitrag (Einzelpersonen Euro 25,-/Familien Euro 50,-) kann man sechs Wochen lang die Anlage täglich nutzen, ohne den Jahresbeitrag entrichten zu müssen (Anmeldung notwendig).

Hauptaugenmerk im Verein wird insgesamt auf den Spaß am Tennissport im Wettkampf oder dem einfachen, gemeinsamen Spielerlebnis mit Freunden oder Familien gelegt. Bereits am Morgen ist die Anlage immer sehr gut besucht, meist ab 16 Uhr, nach der Arbeit, werden alle Plätze im stündlichen Wechsel bespielt. Gesellig wird es dann zunehmend auf der Terrasse, wo ein gemütliches Beisammensein den Tag entsprechend abrundet.

Alle Interessierten der Region sind herzlich eingeladen, einmal vorbei zu schauen und sich von den sportlichen Leistungen und einer angenehmen Clubatmosphäre selbst zu überzeugen.

**Clubchef Uwe Zierau und seine gesamte Abteilung heißen alle**

**Herzlich Willkommen!**

Kontakt: info@tusBerne-Tennis.de

Internet: tusBerne-Tennis.de

### Kurzprotokoll der Jahreshauptversammlung tus BERNE-Tennis vom 24.03.2017

- Mitgliederentwicklung  
+ insgesamt stabil (ca. 360)
- Bewirtung/Clubheim  
+ Karl-Heinz Pochnicht hat sein Amt angetreten. Preise werden entsprechend tus BERNE-Vereinszentrum-Restaurations ausgerichtet.  
+ die frei gewordene Einliegerwohnung wird im Laufe des Jahres renoviert
- Finanzen  
+ trotz Dachsanierung und Platzrenovierung konnte zum Jahresende 2016 ein positiver Saldo erreicht werden
- Sportwartthemen  
+ 16 Medemmannschaften sind 2017 gemeldet  
+ 5 Jugendmannschaften in Kooperation mit dem WTHC  
+ Bälle sind für Euro 13,- im Clubheim zu bekommen  
+ Ankündigung diverser Turniere 2017  
+ die Sommeraktion (Spielmöglichkeit für Nichtmitglieder in den großen Sommerferien) wird wiederholt



5. Jugendwartthemen/Trainer
- + Fabian Lusche (Kontakt siehe Internet) bietet montags ein Training an
  - + im Winter 2017/2018 werden wieder Hallenstunden im WTHC angeboten
  - + eine Fan-Gruppe (zehn Kinder+Betreuer) können für einen Beitrag von Euro 49,- am Rothenbaumturnier einen Spieler unterstützen (bei Thomas melden)

6. Gastspielregelung
- + das Gastspielerbuch bei der Bewirtung ist abgeschafft. Umschläge für Gastspieler werden in Briefkasten neben der Hängetafel bereitgestellt.
  - + Rückgabe + Euro 10,- Gastgeld im beiliegenden Umschlag

Eine Bitte an alle Mitglieder:

**Seid fair gegenüber den zahlenden Mitgliedern und zahlt den Gastspielerbeitrag von Nichtmitgliedern.**

7. Bericht der Kassenprüfer
- + es wurden keine Beanstandungen seitens der Prüfer (Rüdiger Lammek/Helmut Hansen) festgestellt

8. Entlastung der Abteilungsleitung
- Einstimmige Entlastung wurde erteilt

9. Wahl des Abteilungsleiters/Schifführers
- + einstimmig gewählt und Wahlannahme durch:  
Abteilungsleitung: Uwe Zierau  
Schifführer: Klaus Wicht

*Uwe Zierau*

## 40 Jahre tus BERNE-Tennis – Eröffnungsparty 2017

Mit großem Andrang auf der Terrasse starteten die Tennisfreunde im tus BERNE in die Saison 2017. Es gab ja auch etwas zu feiern:

Unser Club besteht seit 40 Jahren in schönster Umgebung und bester Platz- und Clubhausqualität im Alter Berner Weg 136. Viele Gründungsmitglieder, Jugendliche gemeinsam mit den „Alten Hasen“ ließen es sich schmecken am Grill mit den Meisterköchen Helmut Hansen und Klaus Wicht. Unser Neuer in der Gastronomie, Karl-Heinz Pochnicht, und seine Frau Renate, hatten zusätzlich allerlei Leckereien aus der Salat- und Suppenküche zu bieten.

Gerda Erdmann, seit fast 30 Jahren die Garantin für Frohsinn und gutes Essen im Clubhaus, wurde durch Uwe Zierau, Clubchef, geehrt und die Herrenmannschaft 70 um Jürgen Pauls brachte mit Gitarre den Hit „So schön, so schön war die Zeit“ gemünzt auf Gerdas tolle Leistung für den Club alle zum Mitsingen.

Insgesamt bei schönem Wetter ein gelungener Einstand für die Saison 2017 mit nostalgischen Tönen rund um die vergangenen 40 Jahre.



**Uwe Zierau dankt Gerda Erdmann für ihre Verdienste für den tus BERNE-Tennisverein**



**Jürgen Pauls und die Herren 70 stimmen alle zum Mitsingen ein**



**Ein frohgemutes Team in der Küche und am Tresen: Karl-Heinz Pochnicht mit seiner Renate**

*Uwe Zierau*



### Michael Böttcher

Als „Neu-Hamburger“ freue ich mich besonders auf neue Herausforderungen und ganz viele tolle Tennisschüler/innen. Seit 25 Jahren bin ich dem Tennissport mit C- und B-Trainerlizenz verbunden. Habe ganz viel Erfahrung im Jugend- und Mannschaftsbereich und spiele selbst derzeit aktiv in der Nordliga im Punktspielbereich.

Aktuell stehe ich **donnerstags** oder an anderen Tagen vormittags als Trainer nach Absprache zur Verfügung.

Termine bitte unter: 0171-2635520 oder [m.boettcher@personal-total.de](mailto:m.boettcher@personal-total.de)

### Lösungen Gedächtnstraining von Seite 7

1. Hierbei handelt es sich nur um Lösungen. Es sind auch andere Ergebnisse möglich.

Alligator, Alpaka, Ameise, Ameisenbär, Antilope  
Bachforelle, Bär, Biber, Bison, Bluteigel  
Chamäleon, Chihuahua, Chinchilla, Clownfisch  
Dachs, Damwild, Delfin, Dorsch, Dromedar  
Eidechse, Eisbär, Elch, Elefant, Erdmännchen  
Faultier, Fledermaus, Fliege, Frettchen, Frosch  
Gans, Gazelle, Goldfisch, Grashüpfer, Gürteltier  
Hermelin, Hornisse, Huhn, Hummer, Hyäne  
Igel, Igelfisch, Iltis, Impala  
Jaguar  
Kamel, Känguruh, Karpfen, Koalabär, Krokodil

2.

- a. Völlig unmöglich ist es, dass ein Zebra gepunktet gestreift ist.
- b. Völlig unmöglich ist es, dass ein Huhn Milch gibt.
- c. Völlig unmöglich ist es, ein Lied zu singen, ohne Energie zu verbrauchen.
- d. Völlig unmöglich ist es, in der Antarktis auf Eisbären zu treffen.

e. Völlig unmöglich ist es, in Afrika in freier Wildbahn Jaguare zu sehen.

f. Völlig unmöglich ist es, dass ein Mensch bis in alle Ewigkeit lebt.

3. Auch hier werden nur Lösungsvorschläge angegeben. Andere Wörter sind immer möglich.

Kelch, Kelim (Teppich), Kelle, Keller, Kellner, Kette, kelttern, Artikel, Dackel, Deckel, Dinkel, Enkel, Fackel, Ferkel, Floskel, Gockel, Monokel, Muskel, Nickel, Onkel, Orakel, Schaukel, Wickel, Winkel, Zirkel

4. allmählich, athletisch, Depesche, Filiale, Galopprennbahn, Gelatine, Gelee, Kanone, Karosserie, Labyrinth, Methode, Portmonee (neue Rechtschreibung), Rhabarber, Rhododendron, Rhythmus, Sattel, zusehends, Sympathie, Theke, tödlich, unversehens, Vagabund, Widerstand, wohlweislich, Zyklus

5. a.  $14 \times 8 = 7 \times 16$

- b. 15.050
- c. 17.528
- d. 2.401
- e. 12,98
- f. 39.601
- g. 27,28
- h. 7.992
- i. 0,07
- j. 80 mal

**Wenn Sie meinen,  
dass Werbung  
keiner liest,  
haben Sie jetzt  
das Gegenteil  
bewiesen!**

**ALBERT GEHRMANN BAUNTERNEHMUNG GMBH**

**Maurermeisterbetrieb seit 1966**

**Maurer-, Putz-, Beton- und  
Reparaturarbeiten**

**Saseler Str. 51  
22145 Hamburg**

**Telefon 040 / 679 91 02  
Mobil 0172 / 408 75 04**

## Vereinsbeiträge ab 01.07.2017

(Änderungen vorbehalten)

**Soweit nichts anders vermerkt ist, handelt es sich um Monatsbeiträge.**

	EURO
Grundbeitrag für Erwachsene	9,00
Grundbeitrag für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 20. Lebensjahr	4,00
ab dem 3. Kind	2,00
Grundbeitrag für Familien	15,00

**Voraussetzung:** gleiche Anschrift und ein Bankkonto/Abruf

Passivbeitrag 7,00

(auf Wunsch kann der Passivbeitrag aufgeteilt werden:

je zur Hälfte reduzierter Grund- u. reduzierter Spartenbeitrag zugunsten einer Abteilung)

Aufnahmegebühr einmalig 8,00

Für nicht am Einzugsverfahren teilnehmende Mitglieder wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 5,00 je Zahlungsvorgang zusätzlich erhoben. Bei Jahreszahlung im Voraus entfällt die Bearbeitungsgebühr.

**Abteilungs- bzw. Spartenbeiträge sind nicht im Grundbeitrag enthalten!**

EURO	EURO	EURO
<b>Aikido</b>	<b>Krafttraining - Kooperation</b>	<b>Tischtennis</b>
Kinder/Jugendliche 6,30	Sonderkonditionen für Vereinsmitglieder bei einer Vertragsbindung von mind. sechs Monaten 29,00	Kinder/Jugendliche 7,80
Erwachsene 8,00	<b>Leichtathletik</b>	Erwachsene 10,00
Passgebühren bei Eintritt in die Abteilung einmalig 5,10	Kinder/Jugendliche/Erwachsene 6,00	<b>Trendsport (Kickboxen, ZUMBA® Parkour)</b>
<b>Badminton</b>	<b>Poker</b>	Kinder/Jugendliche 6,50
Kinder/Jugendliche 8,30	Jugendliche und Erwachsene 6,00	Erwachsene (Kickboxen, Parkour) 9,00
Erwachsene 9,60	<b>Rehabilitationssport</b>	Erwachsene (ZUMBA) 11,00
<b>Basketball</b>	Diabetes und Bewegung (mit Verordnung) 13,50	<b>Turnen, Fitness und Prävention</b>
Erwachsene 4,50	Diabetes und Bewegung 9,50	Krabbelgruppe (einschl. Begleitperson) 9,00
<b>Bogensport</b>	Fibromyalgie 8,00	<b>Eltern-Kind-Turnen</b>
Kinder/Jugendliche 9,00	Herzsport (mit Verordnung) 21,00	für ein Kind (einschl. Begleitperson) 7,00
Erwachsene 12,50	Herzsport (ohne Verordnung) 17,00	für 2. Kind im Eltern-Kind-Turnen 5,50
Schnupperbeitrag (4 Trainingseinheiten) einmalig 20,00	Orthopädischer Rehasport 13,00	für 3. Kind und weitere Kinder im Eltern-Kind-Turnen 0,00
<b>Folklore</b>	<b>Skat</b>	<b>Kinder und Jugendliche</b>
Kinder/Jugendliche 6,50	Kinder/Jugendliche/Erwachsene 1,50	Turnen 5,30
Erwachsene 12,00	<b>Ski und Wandern</b>	Leistungsturnen 9,00
<b>Fußball</b>	Kinder/Jugendliche 2,60	Ballett 9,00
Kinder/Jugendliche 7,00	Erwachsene 6,00	<b>Erwachsene</b>
Erwachsene 12,00	<b>Sportkegeln</b>	Gymnastik, Line Dance 6,80
Erwachsene/Freizeitfußballer 5,00	Kinder/Jugendliche/Erwachsene 8,10	Gleichgewichtstraining, WS-Gymnastik, Jazz-Aerobic, Bewegung für Ältere 10,00
Passgebühren einmalig 10,00	<b>Taekwon Do</b>	Pilates, Power-Yoga 12,00
<b>Handball</b>	Kinder/Jugendliche 7,00	*Die Abteilungsbeiträge für Erwachsene beinhalten eine zweite Stunde Gymnastik pro Woche.
Kinder/Jugendliche 7,00	Erwachsene 10,50	<b>Vereinsorchester</b>
Erwachsene 11,00	Verbandsabgabe jährlich 10,00	Jugendliche/Erwachsene 5,00
<b>Inline-Skating</b>	<b>Tanzsport</b>	<b>Volleyball und Beachvolleyball</b>
Kinder/Jugendliche/Erwachsene 5,00	Tänz. Früherziehung, Kindertanz, HipHop 5,00	Erwachsene 8,00
<b>Judo</b>	Gesellschaftstanz/Standard und Latein 9,00	Erwachsene Mixed (Hobbygruppe) 9,00
Kinder/Jugendliche/Erwachsene 10,00	Jazz-Dance 7,00	
Sichtmarke jährlich 20,00	<b>Tennis</b>	
<b>Ju-Jutsu</b>	Es gilt die Beitragsordnung der Tennisabteilung.	
Kinder/Jugendliche 11,00		
Erwachsene 12,50		
Verbandsabgabe jährlich 11,00		
<b>Kanu</b>		
Kinder/Jugendliche/Erwachsene 3,50		

Änderungen vorbehalten.



LaLeLu sind ganz weit vorn. Die vier A-Cappella-Trendscouts aus Hamburg blicken voraus. In einer wegweisenden Show voller Vorahnungen, Weitblicke und virtueller Bebauungspläne singen die Vier eine Zukunft herbei, die harmonischer nicht sein kann. Vergessen Sie Zukunftsängste, Schlaflosigkeit und Probleme mit verminderten Septnonakkorden. Denn nach diesem Abend kennen Sie sich aus und wissen alles: warum die neue Flatrate sich besser mit Adele verkauft, warum nur Udo den Song von Udo singen kann, warum es besser ist, in Zukunft Astro-TV zu schauen und warum Mütze tragen immer Hip und noch nicht Hop ist. Musik hatte noch nie so viel Zukunft. Und Musik ist LaLeLu. A Cappella-Comedy.

© Text: urs art  
Foto: Mathias Knoppe

Der Kulturkreis Berner Schloss und wir freuen uns, LaLeLu bei uns im Volkshaus Berne begrüßen zu dürfen. Die Veranstaltung findet statt am **Freitag, dem 17. November 2017, um 19:30 Uhr.** Kartenvorverkauf ab 24. Oktober 2017

Vorverkaufsstellen:  
Romano Reitbedarf, Ladenzeile U-Berne  
zielreisen Reiseagentur, Kriegkamp 2  
Les Livres, Hermann-Balk-Straße 123  
Für tus BERNE-Mitglieder ab 20. Oktober 2017 in der tus BERNE-Geschäftsstelle.  
Für Mitglieder des Kulturkreises ab 20. Oktober 2017 bei Romano Reitbedarf.  
Kartenpreise: Euro 20,- (für Mitglieder Euro 17,-)

**Muss das sein?! – Das Trendprogramm**

Sie können gut singen. Sie sehen gut aus. Sie sind wahnsinnig komisch. Und sie brauchen kein einziges Instrument, um jeden Abend mit à cappella satt und kiloweise Spaß das Haus zu rocken:  
LaLeLu, die ultimative A-cappella-Sensation aus Hamburg! Mit ihrem einzigartigen Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik begeistern sie mit unbändiger Spiel- freude Publikum und Presse zwischen Flensburg und Zürich.

**BERNER**



**SCHLOSS**

*feiern  
tagen  
heiraten*

Berner Allee 31a  
22159 Hamburg,  
Telefon: 644 106-0  
Telefax: 644 106-66

[www.berner-schloss.de](http://www.berner-schloss.de)



**SHOP**

Hier gibt es alles für die Sportler im tus BERNE und Ihre Fans!


Auf viele Produkte können Logos, Namen oder Nummern aufgedruckt werden.

**[tusberne.shoptextilien.de](http://tusberne.shoptextilien.de)**

**JETZT ANMELDEN UND  
5€ GUTSCHEIN ERHALTEN!**



# Unser Sportangebot – Ein starkes Stück Gemeinschaft



## Aikido

**Abteilungsleiter**  
Markus Griebel    info@markusgriebel.de

**Stellvertreter**  
Wolfgang Glöckner    630 83 51



## Handball

**Abteilungsleiter**  
Oliver Zabel    415 46 151

**Stellvertreter**  
Jörn Harms    645 36 476



## Krafttraining

**Informationen und Anmeldung im „Kraftfeld“**  
Doris Zietz    298 85 114

Sonderkonditionen für Vereinsmitglieder bei einer Vertragsbindung von mind. 6 Monaten.



## Badminton

**Abteilungsleiterin**  
Christina Graubner    594 52 891

**Stellvertreter**  
Felix Bopp    0179 513 64 05



## Inline-Skating


**Abteilungsleiter**  
Lothar Schröder    0174 183 45 60

**Stellvertreterin**  
Vanessa Förster    0172 420 37 51



## Leichtathletik

**Abteilungsleiter**  
Bernd Springer    328 46 005



## Basketball

**Abteilungsleiter**  
Sebastian Mellin    189 93 159



## Judo

**Abteilungsleiter**  
Oliver Ortmüller    0171 890 81 59

**Stellvertreter**  
Uwe Waßmann    648 04 75



## Poker

**Abteilungsleiter**  
Matthias Liese    0170 183 33 25

**Stellvertreter**  
Günter Boelcke    0174 916 12 15



## Bogensport

**Abteilungsleiter**  
Wolfgang Höber    0175 458 47 70



## Ju-Jutsu

**Abteilungsleiter**  
Bernhard Kempa    0171 524 94 86

**Stellvertreter**  
Darius Kempa    471 93 519



## Reha-Sport

**Abteilungsleiter**  
Heinz Pollender    644 24 160

**Stellvertreterin**  
Sylvia Giesselbach



## Folklore

**Abteilungsleiterin**  
Frauke Riecke    645 25 91  
(Zugvogel)

Peter Mau    644 01 59  
(Regenbogen)



## Kanu

**Abteilungsleiter**  
Klaus-Peter Graefe    640 56 00



## Skat

**Abteilungsleiter**  
Erwin Winkler    678 06 53

**Stellvertreter**  
Uwe Hübener    644 39 33



## Fußball

**Abteilungsleiter**  
Oliver von Elm    668 53 745

**Stellvertreter**  
Björn Jacobs    0171 646 29 34

**Jugendleiter/-in**  
Niels Schulze    0160 555 07 99

**Schiedsrichterobmann**  
Dominik Voigt    0176 76 77 98 30



## Kegelsport

**Abteilungsleiter**  
Torsten Schmidt    644 90 48



## Ski und Wandern

**Abteilungsleiter**  
Dietbert Pfullmann    640 04 14

**Stellvertreterin**  
Renate Franz    647 79 83



## Taekwon Do

### Abteilungsleiter

Jürgen Lemme 500 70 57

### Stellvertreter

Werner Kollar 0176 48 82 53 12



## Tischtennis

### Abteilungsleiter

Dr. Benjamin Schulz 645 04 847

### Stellvertreter

Axel Kranich 0173 646 66 86



## Trendsport

### Abteilungsleiterin

Nicole Jaworski  
nicolejaworski599@yahoo.de

### Stellvertreterin

Stefanie Sellmann



## Tanzsport

### Abteilungsleiter

Rolf Lustig leiter@tusberne-tanzsport.de

### Stellvertreter

Lutz Rückforth, komm.  
vertreter@tusberne-tanzsport.de



## Turnen, Fitness und Prävention

### Abteilungsleiterin

N. N.

### Stellvertreterin

N. N.

### Leistungsturnen

Babett Stadthaler 401 62 026

### Ballett

C. Lienau



## Tennis

### Abteilungsleiter

Uwe Zierau 601 18 15

### Stellvertreter

Michael Heinsch 0178 710 75 63



## Vereinsorchester

### Abteilungsleiterin

Heike Jacoby heike.jacoby@t-online.de

### Stellvertreter

Achim Borchert 721 39 33



## Volleyball

### Abteilungsleiter

Frank Niewerth  
frank.niewerth62@gmail.com

### Stellvertreterin

Charline Grieger  
charline.grieger@web.de

## Wir sind für Sie da!



### Turn- und Sportverein Berne e.V.

Berner Allee 64a • 22159 Hamburg  
service@tusberne.de • www.tusberne.de



**Heike Heinsch**  
Buchhaltung



**Gabi Schlösser**  
Service



**Renate Heinisch**  
Mitgliederverwaltung

Fotos: Anja Jorre

### Geschäftsstelle

604 42 88-0 (Telefon)

**Bürozeiten:** Mo 9-12 Uhr und 17-20 Uhr,

604 42 88-9 (Fax)

Do 9-12 Uhr

**Gaststätte „Sporty's“**

604 49 960

**Fußball (Montag, 20:00-21:30 Uhr)**

604 42 88-4

**Tennisclubhaus** Alter Berner Weg 136 • 22393 Hamburg

644 83 40

### Sport- und Kulturzentrum

**Volkshaus Berne** Saselheider Weg 6 • 22159 Hamburg

**Management:** N. N.

**Vertretung und Vermietung:** Heike Heinsch

604 42 88-2

### Bankverbindungen:

**Hauptkonto:** IBAN: DE25 2005 0550 1249 1262 00 BIC: HASPDEHHXXX

**Volkshaus:** IBAN: DE22 2005 0550 1249 1239 26 BIC: HASPDEHHXXX

## Vorstand

### 1. Vorsitzender

Hans-Joachim Pütjer 603 23 10

### 2. Vorsitzender

Dr. Benjamin Schulz 645 04 847

### Schatzmeister

Adolf Tillner 640 16 26

### Pressewartin

N. N.

### Protokollführerin

N. N.

### Sportwart

Holger Maiwald 0171 261 23 75

### Jugendwartin

Stephanie Dietzel 0173 328 43 94

### Jugendwartin

Julia Petersen 0176 609 61 240

## Internet/Schaukästen

### Internet/EDV

Gabi Schlösser und  
Dr. Benjamin Schulz 604 42 880

### Krisenbeauftragter

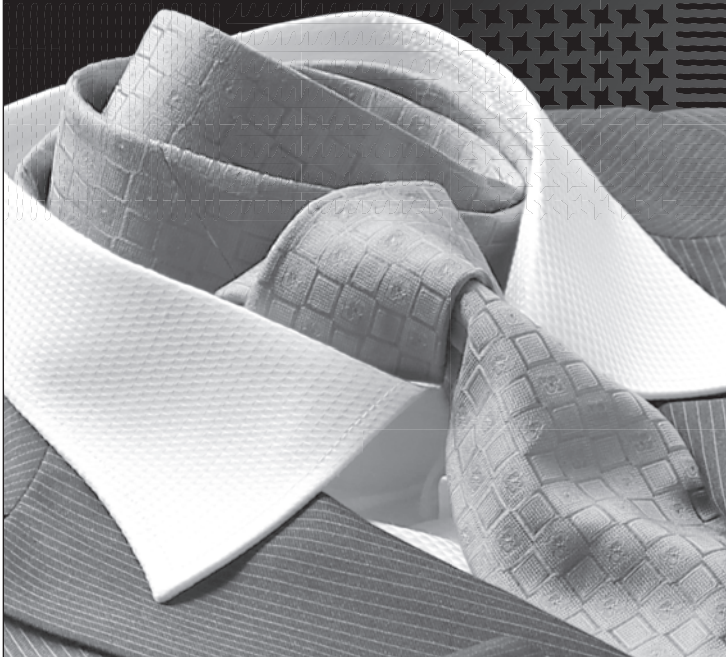
krise@tusberne.de

## Ehrenvorsitzender

Günther Meier

# POLICKE

## HERRENKLEIDUNG



**Traumhaft  
günstig  
für Hamburgs  
Männer.**

Anzug, Hemd & Krawatte auf  
über 700 qm. Freizeitmode,  
Underwear, Schuhe und  
natürlich Trendmode im  
neuen Trendshop "P2".

POLICKE Herrenkleidung  
Böckmannstraße 1a  
20099 Hamburg  
Telefon: 040 - 28409590  
[www.policke-herrenkleidung.de](http://www.policke-herrenkleidung.de)



**Ihr Hamburger  
Tischler**

- Fenster u. Türen
- Holzterrassen
- Parkett u. Laminat
- Trockenbau
- Altbausanierung

Andre Maiwald Mandelweg 30 22175 Hamburg  
[www.Hamburger-Tischler.de](http://www.Hamburger-Tischler.de)  
Tel. 040 180 33 99-0 Fax 040 180 33 99-1

1.91 040 180 33 99-0 Fax 040 180 33 99-1

## FRESEMANN



*„Ihr Multimedia Partner  
am Berner Markt“*

Hermann-Balk-Str. 137 • 22147 Hamburg  
Tel. 040/644 85 66 • Fax 040/644 93 74